

Der Diekholzener

31. Juli 2026
Nr. 7/26 · Ausgabe 220
19. Jahrgang

Informationsblatt mit den Mitteilungen der Gemeinde Diekholzen

Herausgeber: Gleitz GmbH · 31185 Nettlingen · Tel.: 0 51 23 / 40 627-0 · Fax: 40 627-90 · Internet: www.gleitz-online.de

In dieser Ausgabe

Busfahrt in den Zoo
ein großer Erfolg

Jannik Reyer siegt in
der Altersklasse U11

Unterstützung beim
Gefahrguteinsatz
in Harsum

Ein Wochenende voller Action für die Kinder- und Jugendfeuerwehr Diekholzen:

Abenteuer am Steinhuder Meer

Diekholzen. Was gibt es Besseres, als den Start in die lang ersehnten Sommerferien mit jeder Menge Action, Teamgeist und einer kräftigen Abkühlung zu feiern? Genau das dachten sich die Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr Diekholzen. Am ersten Ferienwochenende tauschten die Nachwuchs-Brand-schützer ihre Uniformen gegen Badehose, Klettergurt und jede Menge gute Laune. Mit einer starken Truppe von insgesamt 21 Kindern und Jugendlichen sowie 12 engagierten Betreuerinnen und Betreuerinnen ging es auf große Fahrt in die Jugendherberge nach Mardorf an das malerische Steinhuder Meer.

Schon bei der Ankunft in der Jugendherberge am Freitagnachmittag lag spürbare Vorfreude in der Luft. Bereits beim Aussteigen aus den Autos mussten die Kinder gebremst werden, damit sie nicht gleich schnurstracks in den See sprangen. Kaum waren die Zimmer bezogen und das Abendessen



verputzt, hielt es niemanden mehr auf den Stühlen. Der See rief!

Auch wenn es draußen keine 30 Grad mehr waren, ging es mit einem großen Satz hinein ins kühle Nass. Beim anschließenden gemeinsamen Spieleabend wurde nicht nur viel gelacht, sondern

auch das Band zwischen den jüngeren und älteren Mitgliedern der Feuerwehrfamilie enger geknüpft.

Der Samstag hielt direkt das nächste Highlight bereit. Vormittags hieß es für die Gruppe: Mut beweisen und über sich hinauswachsen! Im Kletterpark ging es in schwindelerregende Höhen. Gesichert und gegenseitig lautstark angefeuert, meisterten die Kinder und Jugendlichen, und natürlich auch die Betreuerinnen und Betreuer, die anspruchsvollen Hindernisse in den Baumkronen. Dies war ein echtes Teamerlebnis, bei dem niemand alleine gelassen wurde.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Entspannung und Kreativität. Während sich die einen selbst vom Regen nicht abhalten ließen und munter im Steinhuder Meer planschten, wurde im Haus fleißig gebastelt, gelacht und gespielt.

Bevor am Sonntag schon wieder die Rückreise anstand, wartete noch eine letzte, spannende Aktion auf die Gruppe: Das Show-Highlight „Schlag den Jugendfeuerwehrwart“ (in Anlehnung an die bekannte Fernsehshow) stand auf

dem Plan. In verschiedenen Disziplinen, die Köpfchen, Geschick und Schnelligkeit erforderten, traten die Kinder und Jugendlichen gegen ihre Betreuerinnen und Betreuer an. Am Ende waren die Kids wohl doch etwas müde von den anstrengenden Tagen, sodass sie sich dieses Mal leider knapp geschlagen geben mussten. Im Anschluss ging es mit voll beladenen Bullis und dem Anhänger wieder zurück ins schöne Diekholzen.

Es war einfach ein rundum schönes Wochenende, das uns als Gemeinschaft noch enger zusammen geschweißt hat. Ein riesiges Dankeschön geht an den Förderverein der Jugendfeuerwehr Diekholzen sowie an alle Mitglieder und Spender, ohne die ein so tolles Erlebnis gar nicht möglich gewesen wäre.

Eines steht nach diesem tollen Sommerauftakt fest: Die Erinnerungen an die Tage in Mardorf werden den Nachwuchskräften der Feuerwehr Diekholzen noch lange ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Wir sehen uns wieder nach den Ferien am 14. August!

Tabea Bornemann



Die Bäumchen entwickeln sich prächtig und lassen die Fläche in sattem Grün erstrahlen:

Pflanzaktion zum Ortsjubiläum zeigt eindrucksvolle Ergebnisse

Diekholzen. Bereits im Januar hatten wir über das außergewöhnliche Engagement unserer Dorfgemeinschaft berichtet, im Rahmen dessen am Nikolaustag des vergangenen Jahres in einer großen Pflanzaktion anlässlich des 900-jährigen Ortsjubiläums sogar weit mehr als die angepeilten symbolträchtigen 900 Setzlinge gepflanzt wurden.

Nun wird sichtbar, was dieser gemeinsame Einsatz bewirkt hat:

Die rund 1.150 jungen Bäume gedeihen hervorragend in ihren eigens angelegten Parzellen. Gepflanzt wurden die Baumarten Wildkirsche, Flatterulme und Bergahorn, die jeweils durch eine Reihe Hainbuchen voneinander getrennt sind.

Unterstützt und begleitet wurde die Aktion unter anderem vom Forstwirtschaftlichen Lohnunternehmen Dette. Das Unternehmen hat die Fläche



mittlerweile auf 1.500 Setzlinge aufgefüllt und wird in den kommenden Wochen die erste Bereinigung vornehmen, damit sich die jungen Pflanzen weiterhin optimal entwickeln können.

Wie Christian Dette erläutert, sei es durchaus üblich, dass in den ersten Jahren sehr viele Pflanzen gut anwachsen – so wie es derzeit erfreulicherweise auch auf der Jubiläumsfläche zu

beobachten ist. Langfristig müsse jedoch mit natürlichen Ausfällen gerechnet werden. Trockene Sommer oder andere Einflüsse könnten dazu führen, dass nicht alle Bäume dauerhaft erhalten bleiben.

Der zum Schutz vor Wildverbiss errichtete Zaun soll nach etwa fünf Jahren entfernt werden. In rund 15 Jahren werden dann erstmals einzelne Bäume

entnommen, damit die verbleibenden Pflanzen mehr Platz erhalten und sich zu großen und kräftigen Bäumen entwickeln können. Die schönsten Exemplare werden dauerhaft stehen bleiben und später selbst für natürlichen Nachwuchs sorgen.

Mit der Pflanzaktion wurden die gesteckten Ziele voll und ganz erreicht: Gemeinsam wurde etwas geschaffen, das nicht nur einen wertvollen Beitrag für Umwelt und Klima leistet, sondern auch dauerhaft an das 900-jährige Ortsjubiläum erinnern wird. Das Organisationsteam um Ortsheimatpfleger Michael Sauer zeigt sich deshalb sehr stolz auf die Dorfgemeinschaft. Das beeindruckende Engagement aller Beteiligten habe einmal mehr bewiesen, dass es eine große Freude sei, gemeinsam etwas Gutes für die Zukunft zu schaffen.

Michael Sauer und Team

Bereits über **22 Jahre** für Sie da.

Ihr kompetenter Ansprechpartner in Fragen rund ums Dach

Dirk Scherl
Dachdeckerfachbetrieb

Marktplatz 22
31249 Hohenhameln
Tel: 05128/400429

E-Mail: scherl-dach@t-online.de
www.scherl-dach.de

Notdienst:
0173/6175417

WENN DER MENSCH DEN MENSCHEN BRAUCHT

KÜSTER
BESTATTUNGEN · SEIT 1850

VORSORGE - EINE SORGE WENIGER
Jetzt unseren kostenlosen Vorsorgeordner anfordern.

TEL: 05121 / 38 007 · HILDESHEIM
www.kuester-bestattungen.de ALTER MARKT 37 + SEDANSTR. 28

Heizung · Sanitär · Solar · Biomasse

JÖRG BOKELMANN

Meisterbetrieb der Innung

- Badsanierung in einer Hand
- Wartung + Planung von Solaranlagen
- Haustechnik
- Wärmepumpen

WIR SUCHEN AZUBIS (m/w/d)

Teichstraße 16 · 31174 Ottbergen
Telefon (0 51 23) 78 00 · shk-bokelmann@t-online.de · www.bokelmann-shk.de
GSW-zugelassener Fachbetrieb nach WHG · E.ON Vertragspartner

Ihr altes Parkett wird strahlen. Und SIE auch.

Professionelle Parkettaufbereitung in Rekordzeit, praktisch ohne Staub. Gönnen Sie Ihrem Fußboden ein strahlendes Second-Life:

- mehrmaliges Schleifen mit Staub reduzierenden Maschinen
- Superschnell – nur ca. 2 Werktage für alle Arbeiten
- Attraktive Lack- oder Öl-Finishes
- Zum garantierten Festpreis

Jetzt anrufen und kostenlosen Aufmaßtermin sichern!

Tel. 05121/299200 · Fax 05121/299200
Bahnhofstraße 25 · 31180 Giesen
info@tischlerei-gaertner.de
www.tischlerei-gaertner.de

TISCHLEREI GÄRTNER
Holzböden für innen und außen

EP-Fütterer
Electronic Partner

Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohaushaltsgeräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de

Service macht den Unterschied



Gemeindeverwaltung Diekholzen
Alfelder Straße 5
31199 Diekholzen

Telefon 202-0
Telefax 202-55
E-Mail info@diekholzen.de
Homepage www.diekholzen.de

Sprechzeiten im Rathaus

Mo 08:00–12:00 und 13:30–15:30
Di geschlossen
Mi 08:00–12:00 und 13:30–15:30
Do 13:30–18:00
Fr 08:00–12:00

Terminvereinbarung per Telefon (202-0) oder
vorzugsweise online (www.diekholzen.de)

Die Gemeindemitteilungen werden auf
die Internetseite der Gemeinde eingestellt:
www.diekholzen.de

BÜRGERMEISTER- SPRECHSTUNDE



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Bürgermeister bin ich auf den regelmäßigen Kontakt und Austausch mit Ihnen angewiesen. Nur so kann man erfahren, was die Einwohnerinnen und Einwohner bewegt und wo es Probleme gibt.

Deshalb biete ich als Bürgermeister bereits von Anfang an einmal im Monat jeweils am 2. Mittwoch eine Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde an. In der Sprechstunde wird die Gelegenheit gegeben, politische Anregungen, Anliegen und Probleme direkt mit dem Bürgermeister zu besprechen.

Die nächsten Sprechstunden finden am 12.8.2026, 8.9.2026 und am 13.10.2026 jeweils von 14:00 bis 15:30 Uhr im Büro des Bürgermeisters im Rathaus statt.

Bei Interesse wird gebeten, sich vorher unter der Rufnummer 05121/202-24 oder per Mail an monika.schrot@diekholzen.de anzumelden.

Ihr Bürgermeister, Matthias Bludau

Abfuhrtermine 2026

Die **Gelbe Wertstofftonne** wird in allen Ortschaften der Gemeinde Diekholzen monatlich, jeweils dienstags, zu den folgenden Terminen abgeholt:

Barienrode, Diekholzen, Egenstedt:
4.8.2026

Söhre: 18.8.2026

Die Abholung für **Altpapier** erfolgt in den Ortschaften Diekholzen und Egenstedt freitags und in Barienrode und Söhre montags zu den unten aufgeführten Terminen:

Diekholzen und Egenstedt: 7.8.2026

Barienrode und Söhre: 10.8.2026

Schatten für kluge, kühle Köpfe – Sommerlicher Wärmeschutz für Grundschule Barienrode

Auch an heißen Sommertagen sollen die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Barienrode beste Voraussetzungen zum Lernen haben. Deshalb investiert die Gemeinde Diekholzen in einen verbesserten sommerlichen Wärmeschutz und schafft damit ein angenehmeres Raumklima in den Unterrichtsräumen.

Das Projekt wird mit Mitteln der Bundesförderung für effiziente Gebäude – Nichtwohngebäude (BEG NWG) umgesetzt und ist ein weiterer Baustein für energieeffiziente

und zukunftsfähige kommunale Infrastruktur. Durch den Einbau moderner Verschattungselemente werden die Klassenräume künftig deutlich besser vor intensiver Sonneneinstrahlung geschützt. Dadurch steigen der Lernkomfort und die Aufenthaltsqualität für Kinder und Lehrkräfte gleichermaßen.

Bürgermeister Matthias Bludau unterstreicht die Bedeutung der Maßnahme: „Unsere Kinder verdienen die bestmöglichen Lernbedingungen. Gerade in Zeiten zunehmender

Hitzeperioden ist ein wirksamer sommerlicher Wärmeschutz eine wichtige Investition in Gesundheit, Wohlbefinden und Bildung. Ich freue mich sehr, dass wir dieses Projekt mit Unterstützung der Bundesförderung für effiziente Gebäude – Nichtwohngebäude umsetzen konnten.“

Mit der Maßnahme reagiert die Gemeinde auf die steigenden Anforderungen durch den Klimawandel und sorgt gleichzeitig für eine nachhaltige Verbesserung des Schulstandortes. Kühlere temperierte Klassenräume

fördern die Konzentration und schaffen bessere Voraussetzungen für erfolgreiches Lernen.

Die Gemeinde Diekholzen bedankt sich herzlich für die Unterstützung im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude – Nichtwohngebäude. Ohne diese Förderung wäre die Umsetzung des Projekts in dieser schnellen Form nicht möglich gewesen. Denn eines ist sicher: Wo Schatten für kluge Köpfe sorgt, lässt es sich auch an warmen Sommertagen besser lernen.

Rat der Gemeinde für Resolution „Rettet die Kommunen“

Die Kommunen befinden sich derzeit in der schwersten Finanzkrise seit Bestehen der Bundesrepublik Deutschland. Ursachen sind immer weiter steigende Sozialausgaben, neue Aufgaben ohne Gegenfinanzierung sowie steigende Zinsbelastungen. Das Gesamtdefizit der Kommunen lag 2025 bundesweit bei rund 32 Mrd. Euro, in Niedersachsen bei rund 3,6 Mrd. Euro. Vielfach sind die Rücklagen aufgebraucht und die finanziellen Handlungsspielräume zunehmend eingeschränkt. Teilweise muss sogar die Rückzahlung von Krediten mit immer neuen Krediten finanziert werden.

Der Rat der Gemeinde Diekholzen hat sich daher in seiner letzten Sitzung einstimmig der Resolution des Nieders. Städte- und Gemeindebundes, des Nieders. Städtetages



Bürgermeister Matthias Bludau mit dem Geschäftsführer des Nieders. Städte- und Gemeindebundes Marco Trips

und des Nieders. Landkreistages mit dem Motto: „Rettet die Kommunen“ angeschlossen, um den politischen Druck nach oben zu erhöhen.

Betroffen sind ganzheitlich betrachtet mittlerweile nicht nur freiwillige Leistungen, sondern zunehmend auch Pflichtaufgaben wie Infrastruktur, Daseinsvorsorge und die Erfüllung gesetzlicher Ansprüche. Deshalb fordern die Räte und Kommunen mit der Resolution das Land Niedersachsen auf:

1. Eine Erhöhung der Mittel im kommunalen Finanzausgleich im Doppelhaushalt 2027/2028, mindestens um 1 Mrd. Euro vorzunehmen.
2. Eine Konsequente Anwendung des Konnexitätsprinzips (wer die Musik bestellt – bezahlt sie auch) und Zustimmung im Bundesrat nur zu

vollständig vom Bund finanzierten Gesetzen.

3. Eintreten beim Bund für eine Reform der Sozialleistungen, die eine auskömmliche Finanzierung auf kommunaler Ebene sicherstellt.

Bereits am 27. Mai fand eine Protest-Aktion der Kommunen vor dem Nieders. Landtag statt, an der auch Bürgermeister Matthias Bludau und Vertreter der Gemeinde Diekholzen teilgenommen haben. Bei der Aktion wurde Ministerpräsident Olaf Lies vor dem Hintergrund der angespannten finanziellen Situation der Städte und Gemeinden die Resolution überreicht.

Entschlossenes handeln kann über Leben und Tod entscheiden. Kleben. Drücken. Leben retten- Denn jede und jeder kann zum Lebensretter werden.

Runter vom Sofa, rauf auf den Bolzplatz – Bau der neuen Multifunktionsanlage in Barienrode

Es ist vollbracht – der Startschuss ist gefallen! Mit dem Beginn der Bauarbeiten entsteht neben der Grundschule in Barienrode ein moderner, multifunktionaler Fußball- und Basketballplatz, der künftig allen Bürgerinnen und Bürgern kostenlos zur Verfügung stehen wird.

Die neue Anlage wird ganztägig geöffnet sein und bietet Kindern, Jugendlichen sowie Erwachsenen die Möglichkeit, sich gemeinsam sportlich zu betätigen. Ob ein spontanes Fußballspiel nach der Schule, ein Basketball-Match mit Freunden oder einfach Bewegung an der frischen Luft – der neue Platz soll zu einem lebendigen Treffpunkt für die gesamte Dorfgemeinschaft werden.

Bürgermeister Matthias Bludau freut sich über den Baubeginn: „Mit dieser neuen Sportanlage schaffen wir einen Ort der Begegnung, der Bewegung und des Miteinanders. Besonders wichtig war uns, dass die Anlage allen Menschen offensteht und generationenübergreifend genutzt werden kann. Mein besonderer Dank gilt der LEADER-Region und allen Projektbeteiligten, die die Umsetzung dieses Vorhabens möglich machen. Gemeinsam investieren wir in die Zukunft unseres Dorfes.“

Der Bau soll noch während der Sommerferien abgeschlossen werden. Pünktlich zum Ende der Ferien können Kinder, Jugendliche und sportbegeisterte Erwachsene den neuen Platz



in Besitz nehmen und gemeinsam kickern, dribbeln und punkten.

Mit dem neuen Multifunktionsplatz investiert die Gemeinde Diekholzen

gezielt in die Lebensqualität vor Ort. Das Projekt fördert Bewegung, Gesundheit und das soziale Miteinander und schafft einen Ort, an dem Menschen aller Altersgruppen zusammenkommen können. Gleichzeitig zeigt die Förderung durch das LEADER-Programm, wie europäische Fördermittel direkt vor Ort einen nachhaltigen Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger schaffen.

Eines ist schon heute sicher: Schon bald wird auf dem neuen Platz gejubelt, gelacht und gemeinsam Sport getrieben. In diesem Sinne heißt es bald: Runter vom Sofa – rauf auf den Bolzplatz! Slam Dunk! Und natürlich: Tor, Tor, Tor!

Herzgesundheit im Fokus – vier neue Defibrillatoren für die Gemeinde Diekholzen

Ein plötzlicher Herzstillstand kann jeden treffen – unabhängig von Alter oder Gesundheitszustand. Um im Ernstfall schnelle Hilfe leisten zu können, hat die Gemeinde Diekholzen vier öffentlich zugängliche automatisierte externe Defibrillatoren (AED) installiert. Das Projekt wurde mit Unterstützung von LEADER-Fördermitteln realisiert und stärkt die medizinische Erstversorgung in allen vier Ortschaften der Gemeinde.

Die neuen Defibrillatoren befinden sich an zentralen und gut erreichbaren Standorten:

- Diekholzen: vor der Grundschulturnhalle
- Söhre: am Dorfplatz
- Egenstedt: Dorfgemeinschaftshaus

- Barienrode: an der Mehrzweckhalle

Die Geräte stehen rund um die Uhr für Notfälle zur Verfügung und können von jeder Person genutzt werden. Moderne Defibrillatoren führen den Anwender mit klaren Sprachansagen Schritt für Schritt durch die Wiederbelebung und unterstützen dabei, lebensrettende Maßnahmen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes einzuleiten.

Bürgermeister Matthias Bludau betont die Bedeutung des Projekts: „Mit den neuen Defibrillatoren investieren wir in das Wertvollste, was wir haben – die Gesundheit und das Leben unserer Bürgerinnen und Bürger. Ich danke der LEADER-Region für die finanzielle Unterstützung, durch die dieses



wichtige Projekt überhaupt möglich geworden ist. Wir hoffen von Herzen, dass die Geräte nur selten benötigt werden. Aber wenn jede Minute zählt,

können sie Leben retten.“

Mit der Installation der vier AEDs setzt die Gemeinde Diekholzen ein starkes Zeichen für Sicherheit, Vorsorge und gesellschaftliche Verantwortung. Die Geräte ergänzen die Notfallversorgung vor Ort und geben den Menschen die Möglichkeit, im Ernstfall schnell und wirksam zu helfen.

Die Gemeinde appelliert zugleich an alle Bürgerinnen und Bürger, sich mit der Herz-Lungen-Wiederbelebung und der Anwendung eines Defibrillators vertraut zu machen. Bereits wenige Minuten entschlossenen Handelns können über Leben und Tod entscheiden. Kleben. Drücken. Leben retten – denn jede und jeder kann zum Lebensretter werden.

Bau- und Kabelarbeiten: Wichtige Hinweise für Diekholzen und Söhre

In der Zeit vom **3.8. bis 7.8.2026** führt die Firma Avacon im Eschenweg (Ortschaft Diekholzen) Kabelarbeiten durch. Zeitweise kann es kurzfristig zu Einschränkungen in der Stromversorgung kommen. Die Anwohner werden nochmals durch Handzettel informiert.

Ab Montag, **17. August 2026**, beginnen die Arbeiten zum Endausbau der Straße Mühlenbergring in der Ortschaft Söhre. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich bis vor Weihnachten 2026 abgeschlossen sein. Die Arbeiten erfolgen in mehreren

Bauabschnitten. Dadurch wird jeweils ein Teil des Mühlenbergrings vorübergehend nicht befahrbar sein. Die Erreichbarkeit der Grundstücke kann während der einzelnen Bauabschnitte zeitweise eingeschränkt sein. Die ausführende Firma Bettels wird die

Anlieger etwa eine Woche vor Beginn der Bauarbeiten mit einem Wurfzettel über den Ablauf und die jeweiligen Einschränkungen informieren. Wir bitten alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die während

der Bauzeit entstehenden Beeinträchtigungen. Mit dem Endausbau wird die Erschließung des Baugebietes endgültig abgeschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Erdbeeren, Humor und Geschichten aus dem echten Leben – Heiko Rothe liest in Diekholzen



Die Erdbeere ist die beliebteste Frucht der Deutschen – und sie liefert nicht nur süßen Genuss, sondern auch jede Menge Geschichten. Am 17. August 2026 lädt Autor Heiko Rothe zu seiner Lesung „Die schimmlichen Erdbeeren liegen sicher unten im Korb?“ in die Aula der Grundschule Diekholzen ein. Die Veranstaltung ist kostenlos und beginnt um 19:00 Uhr.

In seinem knapp 100 Seiten starken Buch nimmt Rothe seine Zuhörer mit an den Erdbeerstand des Hofes Rokahr in Egenstedt. Dort, wo täglich Erdbeeren verkauft werden, entstehen Begegnungen, die mal zum herzhaften Lachen, mal zum Nachdenken anregen. Ob skurrile Kundengespräche, liebenswerte Missverständnisse oder bewegende Momente – die Geschichten sind mitten aus dem Leben gegriffen und zeigen, dass der Verkauf von Erdbeeren weit mehr ist als die Übergabe eines Korbes mit roten Früchten.

Mit viel Humor und einem feinen Blick für die kleinen Besonderheiten des Alltags erzählt Heiko Rothe von Erlebnissen, die sich über viele Jahre am Verkaufsstand angesammelt haben. Die Mischung aus heiteren Episoden und nachdenklichen Momenten macht das Buch ebenso unterhaltsam wie die Lesung selbst.

Für die Planung bitten wir um telefonische Anmeldung bei Martina Brauer, Tel. 202-11 oder martina.brauer@diekholzen.de

Veranstaltungen im August

CDU-Ortsverband Egenstedt: Dämmerchoppen	05.08.2026	19:30 Uhr	Egenstedt	MZR Egenstedt
SPD Ortsverein Diekholzen: Sommerfest mit Flohmarkt	08.08.2026	14:00 Uhr		
Förderverein GS Barienrode: Ferienbetreuung	10.08.12.08.	08:00 bis 14:00	Barienrode	GS Barienrode
Kath. Frauenbund Söhre: Wandertag	11.08.2026	16:00 Uhr	Söhre	
Gemischter Chor Egenstedt: Übungsabend	14.08.2026	19:00 Uhr	Egenstedt	MZR Egenstedt
Titusgemeinde: ökum. Einschulungsgottesdienst	15.08.2026	08:30 Uhr	Barienrode	
Lesung: „Rund um die Erdbeere“ mit Heiko Rothe	17.08.2026	19:00 Uhr	Diekholzen	GS Diekholzen, Aula
Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt: ökum. Gemeindenachmittag im DRK-Heim	19.08.2026	15:00 Uhr	Diekholzen	Alfelder Str. 20, 31199 Diekholzen
AWO Ortsverein Diekholzen: Brauereibesichtigung	20.08.2026	14:00 Uhr	Diekholzen	
Krabbensalat Egenstedt: Soundcheck für Krabbnaröck-Festival	21.08.2026	18:00 Uhr	Egenstedt	Zimmerplatz
Krabbnaröck 26	22.08.2026		Egenstedt	Am Zimmerplatz 1, 31199 Egenstedt
Krabbensalat Egenstedt: Krabbnaröck-Festival	22.08.2026	15:00 Uhr	Egenstedt	Am Zimmerplatz
Ortsvorsteher/Vereine Söhre: Wiesenfrühstück an der Alten Wassermühle	23.08.2026	10:00 Uhr	Söhre	Alte Wassermühle
Ortsvorsteher Söhre: Gemeinde-Senioren-Fahrt	24.08.2026	12:00	Söhre	„Alte Volksbank“
Ortsvorsteherin Barienrode: Gemeinde-Senioren-Fahrt	25.08.2026	12:00 Uhr	Barienrode	Dorfplatz
Ortsvorsteher Egenstedt: Gemeinde-Seniorenfahrt	26.08.2026	12:00 Uhr	Egenstedt	Dorfmitte
SC Barienrode: Wanderung Despetal	28.08.2026	14:00 Uhr	Barienrode	
Ortsvorsteher Diekholzen: Gemeinde-Seniorenfahrt	27.08.2026	12:00	Diekholzen	Abfahrt Haltestellen: Südwald, „nah und gut“
SC Barienrode: Sommerfest der Tennisabteilung	29.08.2026	14:00 Uhr	Barienrode	

Ein Angebot der AWO Diekholzen im Rahmen des Ferienprogramms:

Busfahrt in den Zoo ein großer Erfolg

Diekholzen. Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre hat der AWO-Ortsverein Diekholzen in diesem Jahr wieder eine Busfahrt für Kinder aus der Gemeinde Diekholzen im Rahmen des Ferienprogrammes angeboten.

Diesmal starteten 45 Kinder und acht Betreuerinnen und Betreuer bei schönstem Wetter mit einem Reisebus in den Erlebnis-Zoo-Hannover. Hier angekommen ging es zunächst auf große Safari. Durch Pelikane, Flamingos und Flusspferde ging es auf die gemeinsame Bootstour und der Erkundung durch den Sambesi. Anschließend ging es in den Youkon Bay, wo auch das gemütliche Mittagessen auf alle Teilnehmenden wartete. Nach der Show im Youkon, ging die Tour weiter durch den Dschungelpalast und auf den Spielplatz von Meyers Hof.

Während des Zooaufenthalts konnten die Kinder und Betreuer eine Menge Neues über die verschiedensten Tiere lernen.



Die Kinder und Betreuenden vor dem Reisebus am Zooeingang

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass dies ein sehr gelungener Ausflug war und alle sehr schöne Erinnerungen mit nach Hause nehmen konnten.

Da die Aktionen für Kinder im Ferienprogramm der Gemeinde seit Jahren immer gut angenommen werden, beabsichtigt die AWO Diekholzen, Barienrode,

Söhre und Egenstedt hierfür auch im nächsten Jahr wieder Aktionen für Kinder anzubieten.

Matthias Bludau



Eine Einzelgruppe der Kinder mit dem Zoomaskottchen Tapsi-Taps



Eine Gruppe Kinder an der Fotobank mit Tapsi-Taps beim Wulle-Wapp

125 Jahre

Fachkompetenz
Kreativität
Präzision

ROMAN
Meisterbetrieb

Marggrafstraße 19
31137 Hildesheim
Telefon: 0 51 21 4 22 66
E-Mail: info@roman-naturstein.de
Internet: www.roman-naturstein.de

Haus & Wohnen | Grabmale
Naturstein | Marmor & Granit
Betonwerkstein | Keramik

Denis
Bestattungen

mitfühlend | persönlich | würdevoll

Schützenstraße 48 – 31199 Diekholzen – 051 21/26 38 43
info@monika-denis.de – www.denis-bestattungen.de

Steinofen PIZZERIA

05121 – 30 33 614
Himmelsthürer Straße 61a
Hildesheim – Bockfeld
www.steinofenpizzeria.com
Geöffnet: Di. – So. 16 – 22 Uhr

**Montag
Ruhetag**

Kleines Restaurant und Außenverkauf



Mit Kreditgebern auf Augenhöhe kommunizieren

- ✓ Mittelstandsfinanzierung
- ✓ Baufinanzierung
- ✓ Existenzgründerberatung

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin

Ann-Christine Kucera 0163 – 763 94 99
Mozartstr. 1 info@bankverstand.de
31141 Hildesheim www.bankverstand.de



Sperling Holzbau
GmbH & Co. KG

Tel.: 053 45 - 49 287
Fax: 053 45 - 49 32 51
Mobil: 0171 - 26 37 602
info@sperlingholzbau.de

Obere Dorfstraße 4
38271 Baddeckenstedt
www.sperlingholzbau.de

HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB

FACHBETRIEB
DÄMMTECHNIK, HOLZBAU, ANSTRICH- u. FARBENVERARBEITUNG

- ✓ energetische Sanierung
- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Planung/Bauantrag
- ✓ Einblasdämmung
- ✓ Vordächer/Gauben
- ✓ Balkone und Wintergärten
- ✓ Holzhäuser
- ✓ An- und Umbauten
- ✓ Innenausbau
- ✓ Carports/Garagen
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Holzterrassen/Zäune
- ✓ Dachstühle
- ✓ Fachwerksanierung
- ✓ Dachdeckerarbeiten



Carsten Bewig
Malermeister

Am Gallekamp 16
31249 Hohenhameln/Clauen
T 05128.1732

Farbe von Bewig ...

www.maler-bewig.de

Malerarbeiten - Bodenbeläge - Wärmedämmung



REKA
Ambulante Krankenpflege GmbH

Alfelder Str. 13
31199 Diekholzen

Tel. 05121-1773000
Mail. info@reka-pflegedienst.de

www.reka-pflegedienst.de

Wir gehen den Weg mit Ihnen gemeinsam!

Der Diekholzener

Unabhängiges Informationsblatt in der Gemeinde Diekholzen

Nächste Ausgabe: Fr., 28.08.2026
Redaktioneller Einsendeschluss: Mo., 17.08., 12 Uhr
Anzeigenschluss: Mi., 19.08., 12 Uhr

Impressum
Auflage: 3.245 Exemplare
Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Gleitz GmbH
Karl-Heinz Gleitz
Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen
Tel.: 051 23 / 40 627 - 0, Fax: 40 627 - 90
E-Mail: info@gleitz-online.de
Ines Gremmel, Dorte Herbst, Julian Nussel
Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Lothar Giesmann, Marion Glawion, Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner, Jasmin Nussel
Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow

Herausgeber:
Geschäftsführer:
Anschrift:

Anzeigenberatung:
Qualität und Technik:

Vertrieb:
Rechnungswesen,
Verwaltung:
Druck:

Else Pape-Gleitz, Gisela Günther
DRUCKHAUS WITTICH KG
Industriestraße 9 – 11
36358 Herstein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

SPD und AWO Diekholzen laden wieder ein:

Kinderflohmarkt und Entenrennen



Enten auf der Beuster 2021

Diekholzen. Am Samstag, 8. August, veranstaltet die SPD und AWO Diekholzen ab 14 Uhr ein Flohmarkt auf dem Schulhof der Grundschule Diekholzen. Alle interessierten Kinder, Jugendliche und Familien sind hierzu herzlich eingeladen.

Die kostenfreien Plätze für den Flohmarkt werden vor Ort vergeben, so lange der Platz auf dem Schulhof reicht. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich, so dass auch spontan noch Flohmarktinteressierte dazu kommen können. Des Weiteren wird im Rahmen des Kinderflohmarktes ein Entenrennen auf der Beuster stattfinden, bei dem super Preise winken.

Gegen einen Teilnahmebeitrag von je 2 Euro können pro Person von 14 bis 15 Uhr maximal zwei Enten ausgesucht werden, die mit ihrer Startnummer ins Rennen gehen sollen. Der Start der

Enten wird dann um 15 Uhr an der Beusterbrücke am Schulhof vollzogen. Die Enten können auf dem Fußweg entlang der Beuster begleitet werden und der Zieleinlauf der Enten wird im Bereich des Heiligenhäuschen auf dem Weg in Richtung Gasthof Jörns sein. Auf die Gewinner des Entenrennens warten zahlreiche wertvolle Preise.

Das Kandidatenteam der SPD und auch Bürgermeisterkandidat Matthias Bludau wird für Gespräche und einen Gedankenaustausch mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern zur Verfügung stehen.

Für das leibliche Wohl wird mit Getränken, Waffeln und Hot-Dogs gesorgt. Rückfragen sind bei Matthias Bludau, Tel. 0179 6939484 oder Sören Hoffmann-Marahrens, Tel. 05121 3037-025 möglich.

Sören Hoffmann-Marahrens

In eigener Sache:

Damit Ihre Fotos gut zur Geltung kommen

Ob Vereinsjubiläum, Spendenübergabe, Schulfest oder Konzert – Fotos gehören zu vielen eingesandten Berichten einfach dazu. Sie machen Ereignisse lebendig und bereichern unsere Berichterstattung. Damit die Bilder auch in unseren Zeitungen in bestmöglicher Qualität erscheinen können, bitten wir alle Einsenderinnen und Einsender, einige Punkte zu beachten.

Ein häufiger Grund dafür, dass Fotos nicht oder nur in eingeschränkter Qualität veröffentlicht werden können, ist eine zu geringe Bildauflösung. Besonders Bilder, die über Messenger-Dienste wie WhatsApp oder über soziale Netzwerke verschickt wurden, werden automatisch komprimiert. Dadurch geht ein Teil der Bildqualität verloren, sodass die Fotos für den Zeitungsdruck oft nicht mehr geeignet sind. Bitte senden Sie uns daher nach Möglichkeit immer die Originaldatei – am besten direkt per E-Mail oder über einen Download-Link.

Wichtig ist außerdem, dass Fotos immer als separate Bilddateien übermittelt werden und nicht in Textdokumente (z. B. Word-Dateien) eingefügt sind. Eingebettete Bilder verlieren häufig an Qualität und lassen

sich für den Druck nur eingeschränkt verwenden.

Ebenso wichtig ist die Beachtung des Urheberrechts. Bitte verwenden Sie ausschließlich Fotos, an denen Sie die erforderlichen Nutzungsrechte besitzen. Bilder von Dritten dürfen nur dann zur Veröffentlichung eingereicht werden, wenn deren ausdrückliche, möglichst schriftliche Zustimmung vorliegt. Fotos, die über Suchmaschinen wie Google gefunden werden, sind in aller Regel urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne entsprechende Lizenz oder Genehmigung nicht veröffentlicht werden.

Bitte achten Sie außerdem darauf, dass die abgebildeten Personen mit einer Veröffentlichung einverstanden sind. Insbesondere bei Kindern und Jugendlichen ist die Zustimmung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Mit der Beachtung dieser Hinweise helfen Sie uns, Ihre Beiträge schnell zu bearbeiten und Fotos in einer Qualität zu veröffentlichen, die den Ereignissen gerecht wird.

Sollten Sie Fragen zur Einsendung haben, helfen wir Ihnen gerne weiter – sprechen Sie uns einfach an.

Ihr Gleitz Verlag

DRK-Ortsverein Diekholzen e. V. lädt ein:

Blutspende am 31. Juli

Diekholzen. Am Freitag, 31. Juli, führt der DRK-Ortsverein Diekholzen von 15.30 bis 19 Uhr in der Grundschule Diekholzen einen Blutspendetermin durch.

Durch die teilweise extremen Temperaturen, aber auch durch die Urlaubszeit, ist die Zahl der Spender und Spenderinnen in den vergangenen Wochen um bis zu 600 Personen täglich zurückgegangen. Dies hat zur Folge, dass die Lager des Blutspendedienstes in Springe große Lücken aufweisen. Operationen und Behand-

lungen mussten daher teilweise zurückgestellt werden. Teilweise reichen die Lagerbestände bei verschiedenen Blutgruppen nur noch für zwei Tage.

Das DRK bittet daher alle Diekholzener Einwohner, möglichst zahlreich bei der nächsten Spende zu erscheinen und Blut zu spenden. Und Sie wissen ja, eine Blutspende kann bis zu drei Leben retten.

Durch den Ortsverein wird im Anschluss an die Spende ein Imbiss angeboten. *Wolfgang Kehe*

Großes Jubiläumsfest vom 11. bis 13. September:

Feuerwehr Barienrode lädt zum Feiern ein

Barienrode. 80 Jahre Freiwillige Feuerwehr und 40 Jahre Jugendfeuerwehr – das muss gefeiert werden! Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu einem bunten und abwechslungsreichen Festwochenende eingeladen.

Gefeiert wird vom 11. bis zum 13. September auf dem Dorfplatz und in der Sporthalle. Als Festwirt konnte „Mr. Max Food Festivals“ bekannt vom Maschseefest und Pflasterzauber gewonnen werden. Neben dem reichhaltigen Angebot von verschiedenen Speisen und Getränken gibt es auch einige Fahrgeschäfte.

Für die kleinen Gäste wird es ein Karussell und eine Kindereisenbahn geben. Für die Größeren wird wieder ein Autoscooter für ausreichend Spaß sorgen. „Hiermit geht für uns ein großer Wunsch in Erfüllung. Beim letzten Fest war das absolut grandios. Das wollten wir in diesem Jahr unbedingt wiederholen!“, so Ortsbrandmeister Armin Requardt. Die Feierlichkeiten starten am Freitag mit dem Festkommers. Als Highlight wird neben den Ehrungen und Beförderungen auch die Proklamation des ersten Barienroder Feuerwehrkönigs bzw. -königin vorgenommen. Im Anschluss legt DJ Schoppe auf. Der Eintritt ist frei.

Am Samstagnachmittag sorgt die Musikvereinigung Barienrode ab 14.30 Uhr für Feststimmung und die Feuerwehr wird sich mit Vorführungen präsentieren. Weiterhin ist ein Kuchenbüfett geplant. Ab 20 Uhr heißt es dann FEIERALARME!

Das Doppel-DJ-Team „Back-



Ortsbrandmeister Armin Requardt und Jugendfeuerwehrwart Daniel Dreyer freuen sich schon riesig auf das Fest.

2Party“, mit dem international erfahrenen Profi-DJ Tom Wilcox, wird dann die Sporthalle zum Beben bringen. Der Eintritt beträgt 15 Euro im Vorverkauf und 18 Euro an der Abendkasse.

Die Möglichkeit Eintrittsbändchen zu erwerben, gibt es am 17., 24. und 31. August jeweils von 18 bis 19 Uhr am Feuerwehrhaus, sowie ab dem 17.8. im Clubhaus Barienrode zu den regulären Öffnungszeiten.

An den Terminen am Feuerwehrhaus können vorab auch vergünstigte Autoscooter-Chips gekauft werden. Als großes Finale findet am Sonntag um 14 Uhr der große Festumzug mit vielen Gästen aus nah und fern statt.

Im Anschluss wird mit der Unterstützung der Musikvereine in der Halle weiter gefeiert, bevor das Fest dann gemütlich ausklingen soll.

Die Feuerwehr Barienrode freut sich auf Ihren Besuch!

Thomas Kulke

APOTHEKEN NOTDIENST

Apotheken-Notdienst 24 h
Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)
oder unter www.apotheken.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Notfallsprechstunde Helios Klinikum Hildesheim: 116117
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 21 Uhr
Mittwoch und Freitag 15 bis 21 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 21 Uhr
(diese neuen Zeiten gelten ab dem 1.10.)
TerminServiceStelle der Kassenärztlichen Vereinigung erreichbar an 7 Tagen rund um die Uhr 116117
Kinderklinik des Klinikums Hildesheim: 05121 8942020
(Ambulanter Notdienst)
Mittwoch 16 bis 20 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 18 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnärztliche Notfallbereitschaft: 05121 4080505
(an Wochenenden und Feiertagen)

Bald heißt es wieder „O'zapft is'!“:

Oktoberfest in Barienrode



Barienrode. Die Musikvereinigung Barienrode lädt am **Samstag, 10. Oktober**, wieder zu ihrem traditionellen Oktoberfest in die Sporthalle Barienrode ein. Los geht es ab 17 Uhr. Die Besucher dürfen sich auf einen stimmungsvollen Abend mit abwechslungsreicher Musik, gutem Essen und geselligem Beisammensein freuen.

Für das leibliche Wohl ist Dank des Clubhauses Barienrode bestens gesorgt. Neben einem zünftigen Oktoberfestessen zum Preis von 20 Euro, steht auch eine vegetarische Alternative für 13,50 Euro zur Auswahl. Musikalisch

sorgt zunächst die Musikvereinigung Barienrode für die passende Feststimmung, bevor später ein DJ den Abend mit aktuellen Hits und Partymusik fortsetzt.

Der Eintritt beträgt 19 Euro. Eintrittskarten sind ab sofort im Vorverkauf bei Natasha Schwerdtfeger per E-Mail (n.schwerdtfeger@gmx.net) oder per WhatsApp/telefonisch unter 01520 1338388 erhältlich.

Die Musikvereinigung Barienrode freut sich auf zahlreiche Gäste und einen stimmungsvollen Oktoberfestabend unter dem Motto: „O'zapft is'!“

Natasha Schwerdtfeger

KIRCHENMELDUNGEN

Kath. Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt – Gottesdienste: Do., 30.7., Diekholzen: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet (jeden Donnerstag); 19 Uhr Hl. M. **So., 2.8., Söhre:** 11 Uhr Hl. M. **Di., 4.8., Söhre:** 9 Uhr Hl. M.; **Diekholzen:** 15 Uhr geselliges Handarbeiten im kath. Pfarrheim (jeden Dienstag). **Do., 6.8., Diekholzen:** 10.30 Uhr Hl. M. im Seniorenheim Waldblick; 18 Uhr Beichtgelegenheit; 19 Uhr Hl. M. im Aussetzung. **So., 9.8., Egenstedt:** 9 Uhr Hl. M. **Di., 11.8., Söhre:** 16 Uhr Wandertag des Frauenbundes. **Fr., 14.8., Diekholzen:** 10 Uhr Hl. M. Seniorenheim Hesena. **Sa., 15.8., Söhre:** 9.30 Uhr EinschulungsGD; **Diekholzen:** 10.30 Uhr EinschulungsGD in der ev. Auferstehungskirche. **Söhre:** 17 Uhr PatronatsM. **Di., 18.8., Söhre:** 9 Uhr Hl. M. **Mi., 19.8., Diekholzen:** 15 Uhr ökum. Gemeindenachmittag im DRK-Heim. **Do., 20.8., Diekholzen:** 19 Uhr Hl. M. **Sa., 22.8., Röderhof:** 11 Uhr Kinderkirche; **Egenstedt:** 18.30 Uhr Hl. M. **So., 23.8., Diekholzen:** 9 Uhr Hl. M. mit Taufe von Alina Lacko. **Di., 25.8., Diekholzen:** 18.30 Uhr Infoabend der Erstkommunioneltern im kath. Pfarrheim. **Mi., 26.8., Diekholzen:** 14.30 Uhr Spielenachmittag im ev. Pfarrhaus. **So., 30.8., Diekholzen:** 9 Uhr Hl. M. **Die Messen in der Heimstatt Röderhof finden jeden Sonntag, um 11.30 Uhr statt.**

GLEITZ

Für **Privatanzeigen** einfach
05123 40627-0 wählen

AWO und SPD laden zur Fahrt nach Einbeck ein:

Brauereibesichtigung mit Original Beustertalern

Diekholzen. Am **Donnerstag, 20. August**, laden die AWO und SPD Diekholzen, Barienrode, Söhre und Egenstedt alle Interessierten zu einer Brauereibesichtigung in die Einbecker-Brauerei ein. Abfahrt des Busses wird ab 14 Uhr an den Bushaltestellen Südwald und Schule in Diekholzen sein. Nach der Begrüßung am Brauereitor erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine ausführliche Brauereibesichtigung und im Anschluss eine Verkostung und Imbiss im Brauereikeller der Brauerei.

Die „Original Beustertaler“ unter der Leitung von Thomas Schindler haben wieder zugesagt, den Abschluss im Brauereikeller mit ihrer Musik zu untermalen. Einem gemütlichen Abschluss



Die Besuchergruppe mit den Original Beustertalern im Brauereikeller.

mit bester Stimmung dürfte nichts im Wege stehen. Der Fahrtpreis inkl. Bus, Besichtigung und Verkostung beträgt 25 Euro. Da noch einige Plätze frei sind, werden Interessierte gebeten, sich bis spätestens zum 14. August beim Vorsitzenden Matthias Bludau unter 0179 6939484 anzumelden.

Matthias Bludau

Vorfreude auf Live-Musik:

Das „Krabbnaröck“-Festival bringt Egenstedt zum Beben



Egenstedt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Am **Samstag, 22. August**, verwandelt sich der Zimmerplatz in Egenstedt wieder in eine Open-Air-Bühne für die regionale Musikszene. Das beliebte „Krabbnaröck“-Festival steht in den Startlöchern und verspricht Musikfans ab 15 Uhr eine abwechslungsreiche Mischung aus Rock, Punk und Pop.

Insgesamt sechs Bands werden dem Publikum ordentlich einheizen. Den Auftakt machen die Musiker von B. Bosi mit ihrem selbsternannten „Heart Rock“. Im Anschluss folgen die energiegeladenen Shows von „Angenehm ist

anders“ und „Yellow Lighthouse“. Am Abend übernehmen The Smoking Livers und das Rock-Quintett Under Construction das Mikrofon. Den krönenden Abschluss bildet die Punkrock-Formation Krabbensalat, die nicht nur aus Egenstedt stammt, sondern gleichzeitig als Gründer hinter dem Event steht. Das Beste für alle Musikbegeisterten: Der Eintritt kostet schmale 5 Euro. Alle weiteren Informationen zum Line-up und zur Anfahrt gibt es auf der offiziellen Webseite unter: krabbnarock.krabbensalat.com

Lars Neumann und
Torben Schenkemeyer

Natursteinwelt
Bädje

Grabmale • Treppen • Küchenarbeitsplatten
Fensterbänke • Fußböden • Natursteinbäder

kreativ & ideenreich

Kesselstraße 1 • Bierbergen
Tel. (0 51 28) 52 11

Beton- & Natursteinwerk

LÖRCHNER
AUTOMOBILE

OPEL SERVICE SERVICE SERVICE SERVICE SERVICE SERVICE SERVICE SERVICE SERVICE SERVICE

Jeep Ford-
SPEZIALIST

Bodenburger Str. 24 • 31162 Bad Salzdetfurth • ☎(0 50 63) 90 30

Alexander  **Ludwig**

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Heinrich-Heine-Str. 10 Telefon: 05121 9189651
31199 Diekholzen Mobil: 0179 4841596

ludwig_fliesenverlegung@gmx.de

APOTHEKE
ZUR POST

Alfelderstr. 14a
31199 Diekholzen
Telefon 05121 - 263252

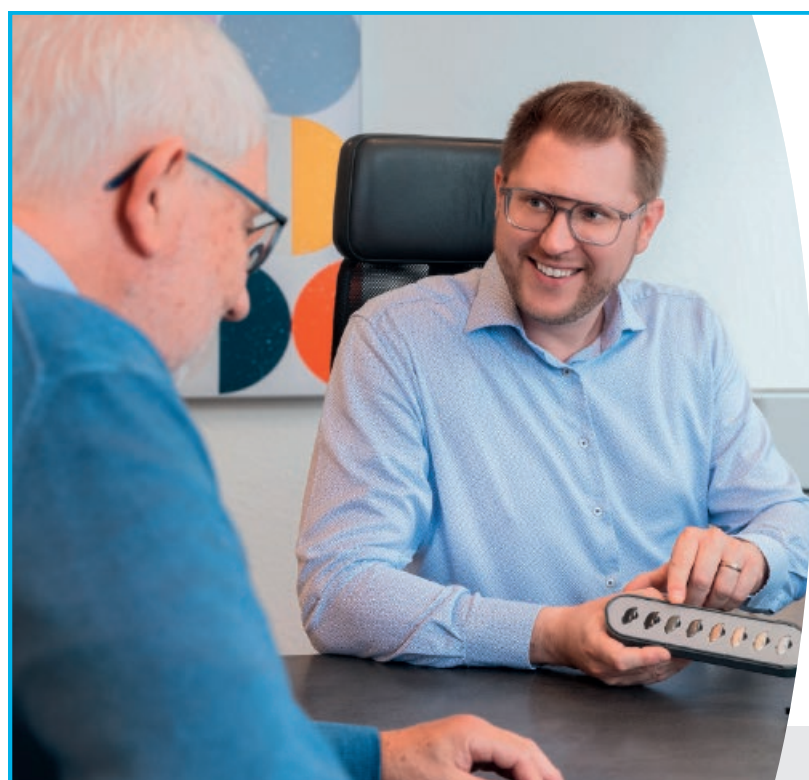
Persönlich. Zuverlässig. Nah.
Wir kümmern uns um Ihre Gesundheit – auch zu Hause.

- **Medikamenten-Botendienst**
Sie können nicht zu uns kommen? Kein Problem! Wir liefern Ihre Medikamente schnell, diskret und zuverlässig direkt zu Ihnen nach Hause.
- **Medikamenten-Stellen (Verblisterung)**
Mehr Sicherheit im Alltag:
Wir stellen Ihre Medikamente übersichtlich und individuell nach ärztlicher Verordnung zusammen – ideal für Senioren, pflegende Angehörige und Einrichtungen.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Persönliche Beratung
- Mehr Sicherheit & Übersicht
- Entlastung für Patienten und Angehörige
- Regionaler Service aus Diekholzen

Öffnungszeiten Mo - Fr 8:30 - 13:00 Uhr - 15:00 - 18:00 Uhr
Mi 8:30 - 13:00 Uhr - Sa geschlossen



HÖRGERÄTE UNVERBINDLICH PROBETRAGEN

NIEMAND SIEHT, WIE GUT SIE HÖREN!

Freuen Sie sich auf ein neues Hörerlebnis! Mit unseren Mini-Hörsystemen können Sie Gespräche wieder klarer verstehen – und das nahezu unsichtbar.

UNSERE VERSPRECHEN FÜR IHREN TERMIN BEI UNS:

- ✓ Professioneller Hörtest im Meisterbetrieb
- ✓ Persönliche und kompetente Beratung im Fachgeschäft
- ✓ Hörsysteme unverbindlich und ohne Zeitdruck probetragen

ZINGEL-OPTIC
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK

Hildesheim | Zingel 29 | ☎ 05121 39097

Elze | Hauptstraße 63 | ☎ 05068 2375

www.zingel-optic.de

Werden Sie Testhörer!

Jetzt anmelden und Mini-Hörgeräte bis zu 45 Tage kostenlos probetragen.

Jetzt Termin vereinbaren!



In Hildesheim und Elze.
Jetzt Wunschtermin vereinbaren!



„Es tönen die Lieder, der Sommer kehrt wieder“: Sommersingen in Diekholzen



Diekholzen. „Es tönen die Lieder, der Sommer kehrt wieder“ so sollte es auf dem Parkplatz der St. Jakobus-Gemeinde in Diekholzen erklingen. Aber die Sonne strahlte aus allen Knopflochern und Schatten war kaum vorhanden.

So wurde in den Saal des Pfarrheimes gewechselt und die Fenster und Türen auf Durchluft gestellt. Dem Eingangslied folgten „Geh aus mein Herz“, „Auf der Lüneburger Heide“ und „Hab mein Wagen vollgeladen voll mit alten Weibsen (Männern alten bzw. jungen Mädchen)“.

Viel Gelächter gab es beim Lied „Jetzt fahr'n wir übern See“, denn zur Freude der Teilnehmer*innen wollte manch eine(r) das jeweils wegzulassende Wort schon beim ersten Durchgang singen. „Lass doch

der Jugend ihren Lauf“, „Wohl-auf in Gottes schöne Welt“, „Im Frühtau zu Berge wir ziehn Vale-ra“ waren nur einige der Lieder, die noch gesungen wurden. Viel zu schnell war die Zeit vorbei, als die Glocken der Kirche zum Angelus riefen.

Ein gemeinsames Gebet um den Frieden in der Welt und für die Anliegen jeder einzelnen Person beendete das Sommersingen. Doch nach Hause wurde noch nicht gegangen, denn wie üblich saß man noch beim smalltalk zusammen, so dass auch Neuigkeiten aus dem Dorf ausgetauscht werden konnte.

Auf Nachfrage wurde der Termin für das OFFENE HERBSTSINGEN genannt: Sonntag, 4. Oktober um 16 Uhr auf dem Parkplatz oder im Saal.

Horst Much

Christopher Gedeon freut sich mit Barienrodern:

Neue Gläser für das Maibaum-Team



Barienrode. Die Dorfgemeinschaft Barienrode kann sich über eine Neuanschaffung freuen: Vom Erlös des diesjährigen Maibaumfestes wurden neue Biergläser samt Transportkisten angeschafft. Das Maibaumfest wird jedes Jahr gemeinsam von den ortsansässigen Vereinen organisiert und lockte auch diesmal bei bestem Wetter zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

Die neuen Gläser stehen künftig allen Barienroder Vereinen für ihre Veranstaltungen zur Verfügung. Sie können nach Absprache mit Ortsvorsteherin Maria Kirchner ausgeliehen werden und erleichtern die Durchführung künftiger Feste im Ort.

Bei einem Ortsrundgang machten auch Maria Kirchner, Hannah Günther-Hartmann, Stefan Günther-Hartmann und Christopher Gedeon Halt am Maibaum, um die Neuanschaffung in Augenschein zu nehmen. Gedeon ist Richter in Hildesheim und zugleich Kandidat für das Amt des Landrats, wobei er von CDU und den Unabhängigen unterstützt wird.

Das Maibaum-Team um Maria Kirchner wird die Gläser nun in den Geschirrschränken der Sporthalle einlagern. Damit steht der nächsten Feier in Barienrode mit eigenem Gläserortiment nichts mehr im Wege.

TG

SPD Diekholzen nominiert Kandidatenliste zur Kommunalwahl am 13. September 2026:

Mit einem starken Team für die Zukunft der Gemeinde Diekholzen

Diekholzen. Bei der Mitgliederversammlung im Gasthof Jörns/Gloris nominierten die Mitglieder der SPD Diekholzen, Barienrode, Söhre und Egenstedt ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 13. September 2026. „Mit 15 Frauen und Männern aus allen Ortsteilen der Gemeinde Diekholzen haben wir ein starkes Team zusammenstellen können“, so der SPD-Vorsitzende Sören Hoffmann-Marahrens.

Die Platzierungen auf der Liste wurden ohne Kampfabstimmungen einstimmig wie folgt beschlossen: 1. Matthias Bludau, 2. Uta Dröschel, beide Diekholzen; 3. Bent Kadow, Barienrode; 4. Julia Sudholt, Diekholzen; 5. Arndt Schaare, Söhre; 6. Kai Rohr, Egenstedt; 7. Martin Küster; 8. Bastian Wegner; 9. Sören Hoffmann-Marahrens; 10. Katja Hille, alle Diekholzen; 11. Matthias Blenke, Barienrode; 12. Sandra Prehm, Diekholzen; 13. Cedric Artmann, Söhre; 14. Tabea Bornemann und 15. Michael Jänsch, beide Diekholzen.



SPD-Kandidatenteam für die Gemeinderatswahl 2026 – es fehlen Matthias Blenke, Tabea Bornemann und Michael Jänsch

zen. „Wir haben in den letzten Jahrzehnten in der Gemeinde immer eine sehr sachbezogene Politik für und mit dem Bürger gemacht. Deshalb sind wir sehr stolz darauf, Ihnen zur Gemeinderatswahl wieder mit 15 Bewerberinnen und Bewerbern im Alter von 18 bis 65 Jahren ein starkes Wahlteam anbieten zu können“, so Fraktionsvorsit-

zender Martin Küster. Die Kandidatinnen und Kandidaten sind beruflich in den verschiedensten Bereichen beschäftigt und bringen eine Menge Erfahrung mit in die Ratsarbeit. Ehrenamtlich sind viele von ihnen in Vereinen und Verbänden sowie der Feuerwehr unserer Gemeinde tätig. SPD-Kandidatinnen und Kandidaten versuchen immer nah

an der Bevölkerung zu sein und haben ein offenes Ohr für Ihre Probleme. Das sehen wir als unsere Verpflichtung an! Schauen Sie sich unser engagiertes Team an und bewerten Sie unser bisheriges Engagement. Anregungen und Fragen sind auch jederzeit unter info@spd-diekholzen.de möglich.

Uta Dröschel

SV Egenstedt und Lebensort Röderhof:

35 Jahre unzertrennlich!



Egenstedt. Als vor 35 Jahren das Tischtennisstraining beim SV Egenstedt durch den unermüdlichen Einsatz von Gerd Diekmann angeboten werden sollte, stellte sich nicht lange die Frage nach einem geeigneten Ort. Die Heimstatt Röderhof zögerte nicht und stellte uns die Halle der St. Franziskus-Schule gerne zur Verfügung. Da lag es nahe, dass nicht nur die Tischtennissparte etwas zu feiern hatte. Beim Sommerfest in Röderhof überreichte unser Vorsitzender dem Einrichtungsleiter vom Lebensort Röderhof, Dirk Sattler, zum Dank für die langjährige Unterstützung und „den guten Draht“ einen Tischtennispokal. Die Überraschung war groß, nie hätte er gedacht, dass schon so viel Zeit vergangen ist.

Vom Umbau der Halle 2019 profitierte natürlich auch der Sportverein Egenstedt: endlich können wir seither „echte“ Heimspiele ausrichten, bisher haben wir unsere Gäste immer in Barienrode empfangen. Das der Umbau mit einer Erweiterung der Duschbereiche ein Volltreffer war, bestätigten uns auch viele Gastmannschaften. Das wir um dieses schöne Spielfeld beneidet werden, ist keine Seltenheit.

Seit der Gründung der Sparte 1991 konnten die Mannschaften insgesamt zwölf Aufstiege verzeichnen. Zweimal konnte der Kreispokal die Reise nach Egenstedt antreten. Auch zur nächsten Punktspielsaison 26/27 schickt unser Verein wieder zwei Herren- und eine Damenmannschaft ins Rennen.

Neben dem Tischtennissport versuchen wir immer wieder, unser Angebot zu erweitern. Da wir nur ein kleiner Verein sind, ist hier manchmal Fantasie und Kreativität gefragt. Seit Januar bieten wir als brandneues Angebot Pickleball an ... selbstverständlich wieder in der schönen Halle vom Lebensort Röderhof. Da sich diese neue Sportart einer großen Beliebtheit erfreut, ist es seit kurzem ebenfalls möglich, parallel zu unserem Badmintontraining mittwochs in der Steinberghalle in Diekholzen die Paddels zu schwingen. Wir freuen uns über alle, die Interesse an unseren Angeboten Tischtennis, Pickleball, Badminton, Dart, Tanzen, Boule, Yoga oder Walking haben. Alle weiteren Informationen sind auf unserer Homepage unter www.sportverein-egenstedt.de zu finden.

Torben Schenkemeyer

Tischtennis-Kreisranglistenturnier in Almstedt:

Jannik Reyer siegt in der Altersklasse U11



Diekholzen. Am 13. und 14. Juni fand in Almstedt das Kreisranglistenturnier für Jungen und Mädchen der Altersklassen U11, U13, U15 und U19 statt.

Vom SV Hildesia Diekholzen nahmen fünf Jungen an dem Turnier teil.

In der Altersklasse U15 hatte Oskar Steinweg nicht seinen besten Tag und wurde am Ende 6. In der Altersklasse U19 erreichte Hamza Bayram ebenfalls den 6. Platz in einem starken Teilnehmerfeld.

Bei den Jungen U11 nahmen drei Jungs aus Diekholzen teil. Luka Sandic konnte sich im Laufe des Turnieres steigern und erreichte nach anfänglichen Problemen noch einen guten 6. Platz.

Jannik Reyer konnte überzeugen und spielte Tischtennis auf sehr hohem Niveau. Er gewann alle acht Spiele gegen seine Gegner und gab keinen einzigen Satz während des Turnieres ab. Mit dieser überzeugenden Leistung hat sich Jannik für die nächste Ebene, die Bezirksrangliste im Bezirk Hannover qualifiziert.

Hier kommen die jeweils zwei besten Spieler aller Kreise des Bezirkes zusammen. Die beiden Erstplatzierten qualifizieren sich für das Landesranglistenturnier.

Wir wünschen Jannik und den anderen Jungs weiterhin viel Erfolg bei Turnieren und ab September in den Punktspielen der neuen Saison.

Max Reddmann

CDU Jubiläums-Boßelturnier:

Tolle Stimmung auf dem Hof Engelke



Diekholzen/Egenstedt. Der CDU-Gemeindeverband Diekholzen/OV Egenstedt hatte bereits zum 25. Mal zum Boßelturnier eingeladen. Das Turnier entwickelte sich zum Höhepunkt einer langen und erfolgreichen Turnierserie in der Gemeinde Diekholzen. Ein bunt gemischtes Starterfeld meldete sich an und so konnte der CDU-Ortsverbandsvorsitzende Frank Neumann schließlich neun Mannschaften auf dem Hof Engelke zum Jubiläumsturnier begrüßen. 65 Spielerinnen und Spieler traten unter teils phantasiereichen Mannschaftsnamen an: „Panca“, „Unicorn Squad“, „Die Söhre“, „Resterampe“, „SVE Olé 1“ und „SVE Olé 2“, „Die Boßelmaschinen“, „Hermann Lönser & Friends“ und die „Feuerwehr Egenstedt“.

Anders als zunächst befürchtet spielte dann auch noch das Wetter mit. Es schuf ideale Boßel-Bedingungen. Die Organisatoren rund um Lisa und Hendrik Engelke hatten dieses Mal ganz bewusst eine kürzere Strecke vorbereitet. Die hat nicht nur den Erwachsenen, sondern vor allem den Kindern viel Spaß



bereitet. Und so staunten die Erdbeerpflücker am Wegesrand nicht schlecht, dass nach und nach fröhliche Gruppen mit Bollerwagen und Musik vorbeizogen.

Mit viel Begeisterung starteten die Mannschaften an der Start- und Ziellinie unterhalb des Sonnenbergs. Die Strecke durch den Kirschweg war vorbildlich markiert und auf vorher verteilten Streckenpläne war die Route gut ersichtlich. Dass die Kugeln trotz des CDU-Ausrichters einen „roten“ Anstrich hatten, war kein Zufall. Denn so konnten sie besser gesehen werden. Ein Wurf beispielsweise verfehlte die Strecke beachtlich. Doch Dank

der Signalfarbe war die längere Suchaktion an den Brombeerbüschen am Ende erfolgreich.

Landratskandidat Christopher Gedeon boßelte zusammen mit einem Teil der CDU-Ratskandidat*innen rund um Martin Völkel, Holger Müller, Hendrik Engelke, Hannah Günther-Hartmann, Alexander Aschemann, Marcel Andre Nave und Maria Kirchner bei den „Boßelmaschinen“ mit. Sie konnten sich im Duell gegen „SVE Olé 2“ mit drei Würfeln Vorsprung durchsetzen.

Nach den spannenden Wettkämpfen und Würfeln auf der Boßelstrecke erreichten alle „Boßeler“ dank des Lotsen Udo Rohahn wieder den Zimmerplatz. Der Schauer bei Familie Engelke war bereits für den gemütlichen Abschluss vorbereitet. Genügend Sitzmöglichkeiten, Leckeres vom Grill, kalte Getränke mit Bier vom Fass sowie glänzende Pokale und Medaillen warteten schon. An den festlich hergerichteten Tischen herrschte reges Treiben und gute Stimmung. Es war ein Tag zum Genießen.

Die Siegerehrung des 25. CDU Boßelturniers übernahmen Frank Neumann und Christopher Gedeon. Als die Platzierungen verkündet wurden, stieg die Spannung. Von allen Gruppen wurde natürlich ein Erinnerungsfoto am „Boßel-Banner“ geschossen. Nachdem die Plätze 10 bis 4 Urkunden erhielten, überreichte Christopher Gedeon die Siegerpokale. „Hermann Lönser & Friends“ aus Söhre, die auch in den vergangenen Turnieren stets unter den besten Mannschaften landeten,

sicherten sich den dritten Platz.

Die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Egenstedt – übrigens bereits dreimal auf dem Wanderpokal eingraviert! – konnte sich erneut den 2. Platz sichern. Es fehlten nur zwei Würfel zum Gleichstand mit dem Turniersieger. Das war am Ende der Sportverein Egenstedt e. V. mit „SVE Olé 1“, der damit den Titel vom letzten Turnier erfolgreich verteidigte. Marian Felix und Patrick Albrecht nahmen den Sieger- und Wanderpokal freudig und unter großem Applaus entgegen.

Die Organisatoren zeigten sich mit der Resonanz sehr zufrieden und freuen sich schon auf die nächste Auflage des Turniers. Die Veranstaltung war wieder ein schöner Treffpunkt für alle.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helferinnen und Helfer für die tolle Unterstützung.

Frank Neumann und
Torben Schenkemeyer



Die CDU-Ratskandidaten mit Landratskandidat Christopher Gedeon



Der SV Egenstedt sicherte sich erneut den Sieg.

Schützengesellschaft Diekholzen freute sich über Bilderbuchwetter:

Damenausflug an die See



Diekholzen. Wenn die Damen der Schützengesellschaft Diekholzen auf Reisen gehen, ist schönes Wetter quasi vorprogrammiert. Mitte Juni tauschten die Schützenschwestern das heimische Vereinsheim gegen die frische Seeluft und brachen zu ihrem mit Spannung erwarteten Jahresausflug an die Küste auf. Der Wettergott meinte es besonders gut mit der Truppe und empfing sie vor Ort mit

absolutem Bilderbuchwetter: Strahlender Sonnenschein und eine milde Brise boten die perfekte Kulisse für einen unvergesslichen Tag.

Beim ausgiebigen Spaziergang entlang der Promenade stand das Miteinander im Mittelpunkt. Es wurde viel erzählt, tiefgründige und herrlich humorvolle Gespräche geführt und vor allem unheimlich viel gelacht – der Spaß kam in keiner Sekunde zu

kurz. Nach den Erkundungen an der frischen Luft durfte natürlich auch das Kulinarische nicht fehlen. Wohlverdient gestärkt, mit einer leichten Bräune im Gesicht und vielen tollen Erinnerungen im Gepäck wurde am Abend die Heimreise angetreten. Alle Damen waren sich einig: Das war ein rundum gelungener Tag, der nach einer Wiederholung verlangt!

Dirk Froböse

Czaikowski
Ihr erfahrener Steinmetz für Hildesheim und das Umland
Große Grabmalausstellung, individuelle Beratung
31188 Holle, Bahnhofstr. 11, Tel. 05062 528, Fax 05062 1007
www.Steinmetz-czaikowski.de mail: czaikowski-gmbh@t-online.de

Gleitz
MEISTERBETRIEB
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR SOLAR
Marco Gleitz
Zankenburg 10
31174 Schellerten
Telefon (0 51 23) 4 09 05 50
Fax (0 51 23) 4 09 70 39
SHK-Gleitz@web.de

ANDREA GROTIAN
STEUERBERATERIN
Südwaldstraße 5-7 · 31199 Diekholzen
Tel. 051 21/20 55-0 · Fax 051 21/20 55-99
mobil: 0176/32 57 34 59
info@andrea-grotian.de · www.andrea-grotian.de

- Steuerberatung für Unternehmen u. Privatpersonen
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen
- Vertretung vor Finanzbehörden
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründungsberatung

0 51 21 / 29 20 0
info@bs-hi.de
GTÜ B&S
DIE AUTOMOBILE SACHVERSTÄNDIGEN-GESELLSCHAFT
BETTELS & SCHRADER
VERKEHRSUNFALL?
Wir erstellen das Gutachten!
BETTELS & SCHRADER GBR
Daimlerring 6B
31135 Hildesheim
GTÜ-PRÜFZENTRUM
Mastbergstraße 12
31137 Hildesheim
PLAKETTE FÄLLIG?
Wir führen Ihre Hauptuntersuchung durch!

Sichern Sie sich jetzt eine der letzten barrierearmen Wohnungen in der „Villa Cura“



**Jeden Freitag
Besichtigungen**

Aktuell sind nur noch wenige der schönen 1 Zimmer Wohnungen mit Balkon verfügbar. Die Wohnflächen liegen zwischen 28 m² und 35 m², die Warmmiete (inklusive der Neben- und Heizkosten) liegt bei 510,00 Euro oder 655,00 Euro.

Jeden Freitag von 12.00 Uhr – 14.00 Uhr stehen wir Ihnen für Besichtigungen im Objekt zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen melden Sie sich gern bei uns:

Tel. 05121/288 5127 oder info@rentei.de
rentei GmbH · www.wohnen-villacura.de

1KOMMA5°



IMMER DIE GÜNSTIGSTE ENERGIE – DANK WIND, SONNE UND HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten:



Solaranlage



Wärmepumpe



Stromspeicher



Klimaanlage



Wallbox



Heartbeat AI

Beratung, Planung, Installation und Wartung –
alles aus einer Hand vom führenden Meisterbetrieb
aus deiner Region.

1KOMMA5° Braunschweig



Hansestraße 76
38112 Braunschweig
Tel. 0531 12939713

1KOMMA5° Hildesheim



Daimlerring 6
31135 Hildesheim
Tel. 05121 280580

Jetzt
unverbindliches
Angebot
einholen!

Aus der Geschäftswelt ...

Warum jetzt der perfekte Zeitpunkt für Ihre Energiewende ist:

Wärmepumpen-Förderung gekürzt?

Die Schlagzeilen über die Kürzung der Wärmepumpen-Förderung verunsichern viele Hausbesitzer. Doch bei genauerem Hinsehen wird deutlich: Die Energiewende zu Hause ist aktueller denn je – und die Investition in eine Wärmepumpe bleibt ein entscheidender Schritt in Richtung Unabhängigkeit.

Warum Sie jetzt handeln sollten

Die Taktik des Abwartens ist ein Fehler. Das bestätigt auch Jannik Schall, Produktchef und Mitgründer von 1KOMMA5°: „Für die nächsten drei Jahre gilt die einfache Faustregel: Morgen ist immer schlechter als heute. Verbraucher können noch in diesem Jahr mit bis zu 3.600 € weniger Förderung rechnen, ab 1.1.2027 mit bis zu 5.000 € weniger.“

Doch selbst mit angepassten



Förderbedingungen bleibt die Wärmepumpe die wohl sinnvollste Investition für Ihr Zuhause. Sie senken damit nicht nur dauerhaft Ihre Heizkosten und steigern den Wert Ihrer Immobilie, sondern befreien sich endlich von der Abhängigkeit fossiler Brennstoffe. Wer heute handelt, schützt sich nicht nur vor den Energiepreisen von morgen, sondern si-

chert sich eine technologische Unabhängigkeit, die sich Jahr für Jahr mehr auszahlt.

Der 1KOMMA5°-Vorteil:
Wenn Ihr Haus für Sie arbeitet

Stellen Sie sich vor, Ihr Haus wüsste genau, wann der Strom günstig ist – und lädt Ihren Speicher oder nutzt die Son-

ne, bevor Sie überhaupt einen Schalter drücken. Das ist keine Science-Fiction, das ist die Realität bei 1KOMMA5°.

Mit unserem Energiemanager, der „Heartbeat AI“, wird Ihre Wärmepumpe nicht nur effizient betrieben, sondern perfekt mit Ihrer Photovoltaikanlage und Ihrem Stromspeicher abgestimmt. Das System lernt automatisch, wann die Sonne am stärksten scheint und nutzt genau dann den günstigsten Strom – für maximalen Ertrag und minimale Kosten.

Ihr lokaler Partner
für die Zukunft

Als Experten vor Ort begleiten wir Sie von der ersten Planung bis zur finalen Installation.

Gemeinsam finden wir die Lösung, die zu Ihrem Zuhause passt – effizient, nachhaltig und zukunftssicher.

Fachzug „Gefahrgut“ des Brandschutzabschnittes Ost:

Unterstützung beim
Gefahrguteinsatz in Harsum

Holle/Diekholzen. Am 10. Juli um 20.10 Uhr wurde der Fachzug „Gefahrgut“ des Brandschutzabschnittes Ost (bestehend aus Feuerwehren der Städte Bockenem und Bad Salzdetfurth sowie der Gemeinden Holle und Diekholzen) zur Unterstützung zum Gefahrguteinsatz nach Harsum alarmiert.

Kurze Zeit später machte sich der Zug im Verband unter der Leitung des Brandschutzabschnittleiters Matthias Bell-

gardt mit der neuen Zugführung Marco Jost (Holle) und Nils Liewald (Bockenem) sowie 46 Einsatzkräften auf den Weg nach Harsum.

Vor Ort angekommen, erhielten wir vom Gesamteinsatzleiter, dem Gemeindebrandmeister Sebastian Vogel den Einsatzauftrag. Sicherung eines IBC vor dem Auslaufen von Gefahrgut durch den Ausbau einer Pumpe lautete dieser.

Nach einer kurzen und klaren

Lageeinweisung der Gruppenführer wurde die Dekonschleuse vom ABC-zug übernommen, ein Angriffstrupp sowie ein Sicherungstrupp mit Chemieschutzanzügen ausgerüstet und die Überwachung der eingesetzten Kräfte durchgeführt.

Der Einsatz wurde ohne Probleme abgearbeitet. Vor der Heimreise haben sich unsere Einsatzkräfte mit Getränken und Verpflegung des Versorgungszuges gestärkt.

Unsere Kräfte sind motiviert, gut vorbereitet und unter besonderen Vorsichtsmaßnahmen an die Abarbeitung der besonderen Lage herangegangen, so das Fazit Bellgardts.

Ein großer Respekt galt dem Gesamteinsatzleiter Vogel für die nicht alltägliche Lage.

Wir fühlten uns gut und sicher aufgehoben. Um 2 Uhr waren unsere Kräfte wieder in ihren Standorten.

Matthias Bellgardt



Am 30. August im thim:

Matinee „Heimsuchung“

Hildesheim. Am Sonntag, 30. August, findet um 11.15 Uhr, im thim die Matinee zum Schauspiel „Heimsuchung“ statt. Der Eintritt ist frei. Ein Haus an einem See vor den Toren Berlins wird Zeuge der letzten einhundert Jahre deutscher Geschichte und ihrer Veränderung. Seine Bewohner und Bewohnerinnen erleben die Weimarer Republik, das Dritte Reich, den Krieg und dessen Ende, die DDR, die Wende und die Zeit der Nachwende. Jedem einzelnen Schicksal gibt Autorin Jenny Erpenbeck dabei eine ei-

gene literarische Form – ein Panorama des letzten Jahrhunderts von beeindruckender Intensität.

Bei der Matinee gibt das Kreativteam um Regisseurin Ulrike Müller spannende Einblicke in die Entstehung des Stückes.

Die Premiere findet am Sonntag, 6. September, statt.

Die zweite Vorstellung folgt am Freitag, 11. September. Mit der Aktion „Bring your Darlings“ gibt es an diesem Termin zu jeder als Normalpreis gekauften Karte bis zu fünf weitere Karten mit 50 Prozent Rabatt. *Eva Zink*

Feuerwehrkapelle „Original-Beustertaler-Blasmusik“:

Schützenfest Stadthagen
unterliegt Hitzewelle**Diekholzen/Stadthagen.**

Vom 17. bis 21. Juni fand das 631. historische Schützenfest in Stadthagen statt. Die Feuerwehrkapelle Diekholzen-„Original-Beustertaler-Blasmusik“ wirkte auch hier zum 19. Mal mit.

Highlights waren neben den traditionellen Aufmärschen und Rottfeiern auch erfolgreiche Programmpunkte, die jeden Tag auf dem Landsberg'schen Hof

endeten. Hierzu zählten Platzkonzerte, Vorbeimärsche auf dem Marktplatz, Rundmärsche durch die Stadt, Proklamation der „Besten Schüsse“ und Party „Stadt meets Dorf“. Am Donnerstag und Freitag begleitete eine Hitzewelle von gemessenen 34 °C die Ausmärsche, so dass die gereichten gekühlten Getränke besonders gut ankamen.

Thomas Schindler

Aus der Geschäftswelt ...

Baumesse Hildesheim:

Ab sofort sind Anmeldungen
für 2027 möglich!

Hildesheim. Am 20. und 21. Februar 2027 öffnet die Baumesse Hildesheim erneut ihre Türen. Als einzige Messe ihrer Art in der Region bietet sie Unternehmen aus den Bereichen Bauen, Sanieren, Modernisieren, Energie und Immobilien eine ideale Plattform, um ihre Produkte, Dienstleistungen und Innovationen einem interessierten Fach- und Privatpublikum zu präsentieren.

Ab sofort können sich Unternehmen als Aussteller anmelden und sich einen der begehrten Messestände sichern. Die Baumesse Hildesheim bringt Bauherren, Eigentümer, Modernisierer und Fachbetriebe zusammen und schafft damit beste Voraussetzungen für neue Kundenkontakte, erfolgreiche Netzwerke und nachhaltige Geschäftsbeziehungen.

Ob Architekturbüro, Handwerksbetrieb, Bauunternehmen, Energieberater, Immobilienunternehmen, Hersteller, Zulieferer oder innovatives Start-up – die Baumesse bietet für Unternehmen jeder Größe die passende Präsentationsplattform.

Veranstaltungsort ist erneut die Sparkassen-Arena Hildesheim. Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot rund um die Themen Bauen, Sanieren, Energieeffizienz, Heiztechnik, erneuerbare Energien, Finanzierung und Wohnen. Ergänzt wird das Messeprogramm durch das beliebte Expertenforum mit praxisnahen Fachvorträgen und Informationen zu aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie För-

dermöglichkeiten.

„Wir freuen uns sehr auf die Baumesse 2027. Gerade angesichts der zahlreichen gesetzlichen Veränderungen und der steigenden Anforderungen an energieeffizientes Bauen und Sanieren möchten wir Orientierung bieten und Menschen mit kompetenten Unternehmen aus der Region zusammenbringen. Die Baumesse ist dafür die ideale Plattform“, erklärt Simone Pfalzer, Ansprechpartnerin der Baumesse Hildesheim im Energie-Beratungs-Zentrum Hildesheim (ebz).

Interessierte Unternehmen finden alle Informationen zur Ausstellernmeldung sowie zu den verfügbaren Standflächen unter www.baumesse-hi.de. Darüber hinaus steht das Organisationsteam des ebz gerne persönlich für Fragen und individuelle Beratung zur Verfügung.

Kontakt für Aussteller: Energie-Beratungs-Zentrum Hildesheim GmbH (ebz), E-Mail: kontakt@baumesse-hi.de, Telefon: 05121 673350

Jetzt anmelden und Teil der Baumesse Hildesheim 2027 werden! *Simone Pfalzer*



Der Diekholzener

Schalten Sie eine Anzeige in Ihrer Heimatzeitung und stehen Sie werbewirksam in der Öffentlichkeit. Lassen Sie sich von unseren freundlichen Medienberaterinnen und Medienberatern kompetent beraten.

Julian Nussel

☎ 05123 40627-15
✉ julian.nussel@gleitz-online.de
🌐 www.gleitz-online.de

GLEITZ

Ihr Verlag für
die Region



Förderverein „Freunde des tfn“ überreichen besondere Auszeichnung:

Künstlerpreis für Katharina Wollmann und Daniel Wernecke

Hildesheim. Der Förderverein „Freunde des tfn e. V.“ vergibt jährlich einen Künstlerpreis an zwei Mitarbeitende des Theaters. Beim Sommerfest des Vereins am Dienstag, 23. Juni, überreichte Vorsitzende Dr. Doris Wendt die mit jeweils 500 Euro dotierte Auszeichnung an die Musical-Darstellerin Katharina Wollmann und den Musical-Darsteller Daniel Wernecke.

Katharina Wollmann ist seit der Spielzeit 2020/21 Ensemblemitglied der Musical-Company am tfn und verlässt das Theater nun im Sommer 2026. Zuletzt war sie als Doris in dem über zwei Spielzeiten sehr erfolgreichem Chanson-Musical „Das kunstseidene Mädchen“ nach Irmgard Keun zu sehen und beeindruckte mit ihrer ausdrucksstarken, eindringlichen und mitreißenden Spielweise, mit der sie sich diese Rolle zu eigen gemacht hat. Als Aldonza in „Der Mann von La Mancha“ und der Bettlerin in „Sweeney Todd“ hat sie mit ihrer großen Präsenz auch in Nebenrollen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Und als Marie in der Uraufführung des Musicals „Woyzeck“ verlieh sie dieser Figur sowohl Verletzlichkeit als auch Stärke und als Stella Goldschlag in „Stella – das blonde Gespenst vom Kurfürstentamm“ lobte die Kritik ihre „differenzierte Darstellung der zerrissenen Seelenlage“.

Den zweiten Künstlerpreis erhält Musical-Darsteller Daniel Wernecke, der seit August 2020



Beim Sommerfest des Vereins überreichte Vorsitzende Dr. Doris Wendt die mit jeweils 500 Euro dotierte Auszeichnung an die Musical-Darstellerin Katharina Wollmann und den Musical-Darsteller Daniel Wernecke.

Mitglied der Musical-Company am tfn ist und bereits in mehr als 25 Stücken mitgespielt hat. Aktuell ist er unter anderem als J. Bruce Ismay in „Titanic“ und als Archibald Christie in „Vermissst – Was geschah mit Agatha Christie“ zu sehen, denen er – trotz aller Ambivalenz der beiden Figuren – großes Charisma verliehen hat. Unvergessen ist seine sowohl gesanglich als auch spielerisch einnehmende Verkörperung von Sweeney Todd, die „einem den Atem

stocken lässt“, wie die Kritik urteilte. Noch lange in Erinnerung bleiben wird seine Rolle als Frank'n'Furter in dem vom Publikum gefeiertem Kultstück „The Rocky Horror Show“, in der er mit seiner „Rockstimme und dem exaltierten Spiel“ begeisterte. Auch als Martin Brest in „Knockin' on Heaven's Door“ und vielen anderen Rollen präsentiert er sich dem Publikum wandelbar, mit großer Bühnenpräsenz und beeindruckender Stimme. *Eva Zink*

Aus der Geschäftswelt ...

Planspiel Börse:

Sparkasse ehrt sehr erfolgreiche Teams

Hildesheim/Goslar/Peine.

Seit vielen Jahren unterstützt die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine das Planspiel Börse – Europas großes Börsenlernspiel für Schülerinnen, Schüler und Studierende. Das interaktive Lernformat stellt Schülerinnen und Schülern, Studierenden und jungen Berufstätigen die Welt der Kapitalmärkte praxisnah vor: In einer realitätsnahen Simulation bauen die Teilnehmenden fiktive Portfolios auf, treffen Anlageentscheidungen und beobachten die Entwicklung ihrer Investments über mehrere Wochen. Dabei stehen nicht nur klassische Performance-Kriterien im Fokus, sondern auch nachhaltige Investmentstrategien, sodass die jungen Investoren ein umfassendes Bild von Chancen und Risiken erhalten.

Für das abgelaufene Spieljahr 2025 hat die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine die erfolgreichen Teams der Region ausgezeichnet. Die Wertung erfolgte in den zwei Kategorien „Performance“ und „Nachhaltigkeit“. Die Teams erhielten regionale Einkaufsgutscheine als Anerkennung für ihr Engagement.

Bei der Performance setzte sich das Team der Albertus-Magnus-Realschule aus Hildesheim mit zwei Teilnehmenden durch. Auf dem zweiten Platz landete das CJD-Jugenddorf Christopherusschule aus Elze mit ebenfalls zwei Teilnehmenden



und das drittbeste Team stellte die Realschule Goldene Aue aus Goslar mit vier Teilnehmenden. Im Nachhaltigkeits-Contest dominierte die Realschule Goldene Aue aus Goslar, deren vier Teilnehmenden den ersten Platz belegen konnten; die gleiche Schule belegte zudem den zweiten Platz mit drei Teilnehmenden. Den dritten Platz im Nachhaltigkeits-Wettbewerb erreichte die Albertus-Magnus-Realschule aus Hildesheim mit zwei Teilnehmenden.

Die Preisvergabe fand in den Sparkassenstandorten Hildesheim-Marktplatz, Elze und Jüngerhagen statt.

Sparkassensprecherin Elke Brandes freut sich, dass das

Interesse am Planspiel Börse anhält: „Das gibt jungen Menschen die Chance, Finanzthemen eigenständig zu erforschen und gleichzeitig Verantwortung für nachhaltige Geldanlagen zu übernehmen. Unsere kontinuierliche Unterstützung sorgt dafür, dass finanzielle Grundkompetenzen nicht nur theoretisch, sondern erlebbar werden – ein Baustein für eine stabile Zukunft unserer Gesellschaft.“

Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine blickt optimistisch auf das kommende Spieljahr und wird das Planspiel Börse weiter fördern, um noch mehr junge Menschen für verantwortungsvolles Finanzverhalten zu begeistern. *Jens Becker*

Foto: Tim Müller

Eintritt frei!

theaterfest

Eröffnungskonzert der tfn_philharmonie, künstlerische Programme, Spiele, Kostümversteigerung, Show-Schminken, Silent Disco, Präsentation der Werkstätten, Mitmachangebote, Gastronomie u. v. m.

So, 6.9.26, ab 13 Uhr
Stadttheater Hildesheim

theater für niedersachsen.
www.mein-theater.live

DIE NEUSPARER
Dein Geld verdient Besseres.

Werde auch Neusparer und mach mehr aus deinem Geld – mit smarten Produkten, einfachen Online-Tools und unserer individuellen Beratung.

Jetzt Serie streamen und alle Infos zum neuen Sparen entdecken:
sparkasse-hgp.de/neues-sparen

Weil's um mehr als Geld geht.

Mit Ideen für Hildesheim

Wie Timo Biedermann neue Veranstaltungsformate in die Stadt bringt



ANZEIGE

Menschen zusammenbringen, besondere Orte neu beleben und Veranstaltungen schaffen, die zu Hildesheim passen: Mit diesem Anspruch begann für Timo Biedermann der Weg in die Selbstständigkeit. Aus ersten Ideen und dem Wunsch, das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Stadt aktiv mitzugestalten, entwickelten sich nach und nach mehrere erfolgreiche Veranstaltungsformate.

„Ich wollte nicht einfach nur einzelne Veranstaltungen organisieren. Mein Ziel war es, Formate zu entwickeln, die eine eigene Identität haben und bei denen Menschen gerne zusammenkommen“, sagt Biedermann.

Heute organisiert seine Firma unter anderem die Feierabendmärkte, die Wintermeile am Hohnsensee und die Kulturmeile. Bei allen Projekten steht ein gemeinsamer Gedanke im Mittelpunkt: Hildesheim soll lebendig, offen und gemeinschaftlich erlebbar sein.

Die Feierabendmärkte bringen diesen Gedanken an unterschiedliche Orte der Stadt. Regionale Aussteller, Gastronomie, Livemusik und eine entspannte Atmosphäre verbinden sich zu einem Treffpunkt für Menschen aus der Nachbarschaft und der gesamten Region. Besucherinnen und Besucher können nach der Arbeit Freunde treffen, etwas essen, Musik hören und den Tag gemeinsam ausklingen lassen.

„Es geht bei den Feierabendmärkten nicht nur darum, etwas zu verkaufen oder ein Bühnenprogramm zu zeigen. Entscheidend ist das Gefühl vor Ort. Die Menschen sollen kommen, bleiben und miteinander ins Gespräch kommen“, erklärt Biedermann.

Auch die Wintermeile am Hohnsensee entstand aus dem Wunsch, selbst in der kalten Jahreszeit einen besonderen Treff-

punkt zu schaffen. Licht, Musik, kulinarische Angebote und ein abwechslungsreiches Programm sorgen dafür, dass ein bekannter Ort der Stadt auf eine neue Art erlebt werden kann.

Das größte und vielseitigste Projekt ist jedoch die Kulturmeile. Vom 21. bis 23. August 2026 verwandelt sich die Sedanallee erneut in eine große Fläche für Kultur, Begegnung und Unterhaltung. An drei Tagen erwartet die Gäste ein buntes Programm aus Musik, kreativen Angeboten, Workshops, Mitmachaktionen, Gastronomie und Präsentationen regionaler Akteure. Vereine, Kulturschaffende, Unternehmen, Initiativen und Nachwuchstalente erhalten die Möglichkeit, sich einem großen Publikum zu präsentieren. Dabei soll die Kulturmeile nicht nur unterhalten, sondern auch zeigen, wie vielfältig Hildesheim und die Region sind.

„Die Kulturmeile ist für mich ein echtes Gemeinschaftsprojekt“, sagt Biedermann. „Dort kommen ganz unterschiedliche Menschen und Bereiche zusammen. Genau diese Mischung macht die Veranstaltung besonders.“

Die Organisation solcher Projekte verlangt jedoch nicht nur Kreativität und Begeisterung. Hinter jedem Veranstaltungswochenende stehen monatelange Vorbereitungen, zahlreiche Gespräche, Genehmigungen, technische Planungen und wirtschaftliche Entscheidungen. Um Veranstaltungen dieser Größenordnung umsetzen und weiterentwickeln zu können, sind verlässliche regionale Partner besonders wichtig.



Im Jahr 2025 kam Timo Biedermann erstmals mit der VGH Jahns & Spintig in Kontakt. Schon bei den ersten Gesprächen wurde deutlich, dass Jan-Frank Jahns und Collin Spintig nicht nur Interesse an den Veranstaltungen hatten, sondern den Gedanken hinter den Projekten verstanden. „Jan-Frank und Collin waren direkt Feuer und Flamme“, erinnert sich Biedermann. „Sie haben nicht einfach nur gefragt, welche Werbefläche sie für ihre Unterstützung bekommen. Sie wollten wissen, was geplant ist, wie sich die Veranstaltungen entwickeln sollen und

wo sie eigene Ideen einbringen können.“

Aus dem ersten Kontakt entstand schnell eine partnerschaftliche Zusammenarbeit. Seitdem begleitet die VGH Jahns & Spintig die Projekte als engagierter und zuverlässiger Unterstützer.

Dabei beschränkt sich die Partnerschaft nicht auf ein klassisches Sponsoring. Gemeinsam werden Ideen besprochen, Aktionen entwickelt und neue Möglichkeiten gesucht, den Besucherinnen und Besuchern vor Ort besondere Erlebnisse zu bieten.

Gerade diese persönliche Form der Zusammenarbeit schätzt Biedermann besonders. Für ihn sind starke Partner Unternehmen, die sich mit ihrer Stadt verbunden fühlen und bereit sind, regionale Projekte aktiv mitzugestalten.

„Finanzielle Unterstützung ist für Veranstaltungen natürlich wichtig. Mindestens genauso wertvoll ist es aber, wenn ein Partner mitdenkt, eigene Vorschläge macht und wirklich hinter dem Projekt steht“, sagt Biedermann. „Genau das er-

lebe ich bei der VGH Jahns & Spintig.“

Für Jan-Frank Jahns und Collin Spintig ist das Engagement ebenfalls eine bewusste Entscheidung für Hildesheim. Als regional verwurzelte Versicherungsagentur möchten sie nicht nur Ansprechpartner für ihre Kundinnen und Kunden sein, sondern auch Verantwortung für das gesellschaftliche Leben vor Ort übernehmen. Veranstaltungen wie die Kulturmeile schaffen Begegnungen, stärken die Gemeinschaft und machen die Stadt für unterschiedliche Generationen erlebbar.

Die Zusammenarbeit zeigt, wie viel entstehen kann, wenn lokale Unternehmen und Veranstalter gemeinsame Ziele verfolgen. Während Biedermann die Konzepte entwickelt und die organisatorischen Grundlagen schafft, unterstützt die VGH Jahns & Spintig mit Engagement, eigenen Ideen und einer starken Verbindung zur Region.

„Solche Partnerschaften geben uns die Möglichkeit, Veranstaltungen nicht nur durchzuführen, sondern sie jedes Jahr weiterzuentwickeln“, erklärt Biedermann. „Es ist ein gutes Gefühl, Partner an der Seite zu haben, auf die man sich verlassen kann.“

Vom 21. bis 23. August 2026 lädt die Kulturmeile nun erneut dazu ein, die Vielfalt Hildesheims zu entdecken. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein Wochenende voller Musik, Kultur, Kreativität und Begegnungen auf der Sedanallee. Mit dabei ist auch die VGH Jahns & Spintig, die das Projekt als engagierter Partner begleitet.

„Ich freue mich sehr auf die kommende Kulturmeile“, sagt Timo Biedermann. „Wir möchten gemeinsam mit allen Beteiligten wieder ein Wochenende schaffen, das den Menschen in Erinnerung bleibt und zeigt, was Hildesheim zu bieten hat.“

KULTURMEILE 2026

21. – 23. AUGUST | SEDANALLEE HILDESHEIM

STARKER PARTNER FÜR STARKE KULTUR



VGH
Jahns & Spintig OHG



**KULTUR
MEILE
2026**

STELLENANZEIGEN

Die Gemeinde Nordstemmen

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung des Fachbereichs 1 (m/w/d)

inkl. der allgemeinen Stellvertretung

der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters ab dem 01.01.2027

(im Beschäftigtenverhältnis bis E14TVöD-V oder im Beamtenverhältnis bis A14 NBesG, Vollzeit, unbefristet).

Sie suchen eine anspruchsvolle Führungsaufgabe, bei der Ihre Entscheidung eine direkte und spürbare Wirkung zeigen? In unserer dynamischen Verwaltung verwalten Sie nicht nur Strukturen, sondern gestalten Lebensraum. Mit kurzen Entscheidungswegen und einem breiten Aufgabenspektrum bieten wir Ihnen den idealen Rahmen, um strategische Akzente zu setzen und unsere Gemeinde nachhaltig weiterzuentwickeln.

Das Aufgabenspektrum ist breit gefächert und bietet täglich neue, abwechslungsreiche Herausforderungen. Ihre Arbeit hat unmittelbaren Einfluss auf die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Sie leiten ein motiviertes Team und entwickeln die internen Prozesse zukunftsorientiert weiter.

Die detaillierte Stellenausschreibung (Tätigkeits-schwerpunkte, Einstellungs-voraussetzungen und weitere Informationen) entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz unter

<https://www.nordstemmen.de/Rathaus-Service/Aktuelles/Stellenausschreibungen>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Zugänge zu den Bildungsangeboten sollen weiter erleichtert werden:

Melanie Rudolph ist neue Geschäftsführerin der VHS Hildesheim

Hildesheim. Seit dem 1. Juli hat die Volkshochschule Hildesheim mit Melanie Rudolph eine neue Geschäftsführerin. Die ersten Monate sollen dem Kennenlernen, Orientieren und Einarbeiten dienen. Doch dabei will es die 37-Jährige auch zu Beginn nicht belassen.

Melanie Rudolph stammt ursprünglich aus dem Sauerland. Für das Studium der Informationswissenschaften kam sie 2009 nach Hildesheim – und ist geblieben. Mittlerweile ist sie verheiratet und hat drei Kinder.

Nach ihrem Masterabschluss arbeitete sie zunächst an der Uni als wissenschaftliche Mitarbeiterin weiter. Nach rund zweieinhalb Jahren nahm sie eine Stelle bei der TÜV Nord Akademie an. Bei diesem Träger für berufliche Weiterbildung umfassten ihre Zuständigkeiten die Weiterentwicklung und Organisation eines Intranets, Unternehmens- und Prozessentwicklungen und Digitalisierungsprozesse. Schnell stieg sie zudem in die Unternehmensführung auf.

Ihr neuer Arbeitsort, die Volkshochschule Hildesheim, ist für sie kein unbekanntes Terrain, denn im Zuge ihrer studentischen Masterarbeit zum Thema „Berufliche Entwicklung und Digitalisierung“ arbeitete sie auf Empfehlung ihres damaligen Professors eng mit der Volkshochschule zusammen.



Zudem hat sie als Teilnehmerin selbst Kurse belegt, unter anderem einen Sprach- und einen Nähkurs.

Die Thematik rund um Bildungsangebote übt auf Melanie Rudolph eine große Faszination aus. „Ich brenne für Erwachsenenbildung“, unterstreicht sie gleich zu Beginn des Gesprächs.

Zusammen mit ihrer Belegschaft will sie dazu neue Ideen entwickeln und erarbeiten. Gespräche mit Partner*innen und Mitarbeiter*innen der Volkshochschule sind ihr dabei ganz wichtig. Dafür reserviert sie sich nach Möglichkeit eigens ein Zeitkontingent am Morgen, denn sie

möchte nah bei den Menschen sein, mit ihnen zusammenarbeiten und die aktuelle Stimmung mitbekommen.

Für die Zukunft hat sich die neue Geschäftsführerin bereits einiges vorgenommen. Die Zugänge zu den Bildungsangeboten der Volkshochschule sollen erleichtert werden, auch durch weitere Digitalisierungen. Zudem sollen ländliche Regionen und Gebiete nicht weiter abgehängt werden. „Ich will vor Ort sein, mit Angeboten, die die Leute abholen“, sagt Melanie Rudolph entschlossen. Dabei würde sie gerne vorhandene Strukturen nutzen und Kooperationen eingehen, beispielsweise dadurch, dass Kurse in Pflegeeinrichtungen, Schulen oder Dorfgemeinschaftshäusern angeboten werden. Deshalb ist eine Vernetzung unter Bildungsträgern so wichtig, damit man voneinander profitieren kann und gegenseitig auf die Angebote aufmerksam macht, wie sie betont.

Nach Möglichkeit sollen alle Altersgruppen erreicht werden, wenngleich von den ca. 30.000 Nutzer*innen der Bildungseinrichtung Kinder und Jugendliche eher in der Minderzahl sind.

Insbesondere die Themen Künstliche Intelligenz und mentale Gesundheit werden in der Zukunft besonders relevant sein. Zudem möchte Melanie Rudolph verstärkt miteinander vernetzte

Angebote auf den Weg bringen, wo man dann vielleicht beim Kochen eine neue Fremdsprache lernt. Die Rezepte wären dann natürlich auf das entsprechende Land ausgerichtet.

Besonders am Herzen liegen ihr Projekte, die Bildung für alle ermöglichen und alle Menschen daran teilhaben lassen, wie z. B. Alphabetisierungskurse. Zudem komme der Demokratiebildung in der heutigen Zeit eine besondere und wichtige Bedeutung zu.

Damit Bildungsangebote auch zukünftig angenommen werden und erfolgreich sind, müsse man ab und an neue Konzepte, Ideen und Methoden ausprobieren. Noch wichtiger sei aber die Unterschiedlichkeit der Menschen anzuerkennen und somit auf ihre unterschiedlichen Bedürfnisse einzugehen, erläutert Geschäftsführerin Rudolph.

Angesichts knapper werdender Finanzmittel wird dies für die Geschäftsführung möglicherweise kein leichtes Unterfangen.

Allerdings wird Melanie Rudolph diese Herausforderung sicherlich voller Tatendrang angehen, denn bei ihr stehen die Menschen im Vordergrund und dass diese einen Zugang zu Bildung bekommen – unabhängig von gesellschaftlicher Stellung, Herkunft oder Alter.

Text und Foto:
Axel Steiner

GLEITZ

EIGENES GELD VERDIENEN?

Dann werde jetzt
Austräger/in (m/w/d) für
unsere Gemeindezeitung!

- ✓ Taschengeld aufbessern
- ✓ einmal im Monat
- ✓ in deiner Heimat
- ✓ ab 13 Jahren

Ruf uns einfach an
Tel. 05123 40627-0
www.gleitz-online.de

JOBS

Mitarbeiter gesucht?

Mit einer Stellenausschreibung in unseren Gemeindeblättern erreichen Sie kostengünstig alle Haushalte in Ihrer Region.

Wir beraten Sie gern!
Individuelle Gestaltung, ohne Aufpreis
Telefon: 05123 40627-0
E-Mail: info@gleitz-online.de

GLEITZ

Ihr Verlag für die Region

Medienberater (m/w/d) gesucht!

Der Gleitz Verlag ist seit über 35 Jahren Herausgeber von Gemeindezeitungen, Journalen und Bürgerinformationsbroschüren in den Regionen Hildesheim, Peine und Wolfenbüttel. Des Weiteren sind wir Organisator und Veranstalter verschiedenster Sport- und Unterhaltungsereignisse.

Als Medienberater (m/w/d) übernehmen Sie die Betreuung unserer Anzeigenkundinnen und -kunden und beraten diese über die Angebote und Serviceleistungen unseres Verlages. Sie erarbeiten im Team Marketingstrategien und kümmern sich um deren Durchführung.

Voraussetzungen:

- Sie sind nicht auf den Mund gefallen, verfügen über eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit und haben Spaß am telefonischen und persönlichen Kundenkontakt.
- Sie arbeiten sorgfältig, verfügen über Organisationstalent und zeigen Eigeninitiative.
- Sie sind sicher im Umgang mit dem PC und haben gute Kenntnisse in den gängigen Microsoft Office-Anwendungen.
- Sie haben ein freundliches Auftreten und arbeiten gerne im Team.

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in der Welt der Medien von der Planung bis hin zum Vertrieb von verschiedensten Printprodukten.
- Die Möglichkeit eigene Ideen einzubringen und den Verlagssalltag dadurch aktiv mitzugestalten.
- Eine freundliche Arbeitsatmosphäre in einem hilfsbereiten und aufgeschlossenen Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann rufen Sie uns an oder schreiben uns Ihre Anfrage per Mail an info@gleitz-online.de.

Gleitz Verlag

Landwehr 18a
31185 Nettingen
Tel. 05123 40627-0

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region

Ihr Verlag für die Region

Feuerwehrkapelle „Original-Beustertaler-Blasmusik“:

Musik zum Peiner Freischießen 2026



Diekholzen/Peine. Das Peiner Freischießen fand vom 3. bis 7. Juli auf dem historischen Marktplatz in Peine statt. Das traditionelle Volksfest gilt als die „fünfte Jahreszeit“ der Stadt und endete nach fünf feierlichen Tagen erfolgreich mit dem großen Fackelzug. Tage voller Tradition, Musik, Begegnungen und unvergessliche

Momente, halt das einzigartige Freischießen-Gefühl. Auch die Feuerwehrkapelle Diekholzen-„Original-Beustertaler-Blasmusik“ begleitete wieder das „Corps der Bürgersöhne“, eine der sieben Korporationen, mehrere Tage mit ihrer Musik bei den Feierlichkeiten des Freischießens.

Thomas Schindler

„Heimat braucht Verantwortung“

Landratskandidat Christopher Gedeon über Finanzen, Sicherheit und seine Ziele für den Landkreis Hildesheim

Herr Gedeon, warum möchten Sie Landrat werden? Erzählen Sie unseren Leserinnen und Lesern etwas über sich.

Ich bin 43 Jahre alt, wobei mein Geburtstag unmittelbar bevorsteht, verheiratet und Vater von zwei Kindern im Grundschulalter. Aufgewachsen bin ich in einem kleinen Dorf im Weserbergland. Dort habe ich erlebt, was Heimat bedeutet: Man kennt sich, man hilft sich und übernimmt Verantwortung füreinander.

Seit 2012 arbeite ich als Richter. Jetzt kandidiere ich als parteiloser Bewerber für das Amt des Landrats, weil ich Verantwortung für den Landkreis Hildesheim übernehmen möchte.

Was treibt Sie dabei an?

Als Familienvater frage ich mich, wie unser Landkreis in zehn oder zwanzig Jahren aussieht. Ich wünsche mir, dass unsere Kinder hier genauso gerne aufwachsen, wie viele von uns es durften.

Und ich wünsche mir, dass unsere Eltern und Großeltern auch im Alter gut versorgt sind und sich sicher fühlen. Dafür braucht es eine Politik, die zuhört, Verantwortung übernimmt und sich auf das Wesentliche konzentriert.

Viele Menschen sagen, sie hätten das Gefühl, mit ihren Sorgen nicht mehr richtig gehört zu werden. Teilen Sie diesen Eindruck?

Ja, diesen Eindruck habe ich auch. In vielen Gesprächen merke ich, dass die Menschen sich wünschen, dass ihre Sorgen ernst genommen werden. Über Probleme muss man offen sprechen dürfen. Das gilt für die finanzielle Lage des Landkreises genauso wie für den Rettungsdienst, die medizinische Versorgung oder Fragen der Sicherheit und der gesellschaftlichen Entwicklung. Wegsehen hilft niemandem. Probleme werden nicht kleiner, wenn man sie verschweigt.

Welche Werte leiten Sie dabei?

Als Richter weiß ich, dass Vertrauen nur dort entsteht, wo Regeln für alle gelten. Recht, Sicherheit und Ordnung sind für mich



Christopher Gedeon bewirbt sich als parteiloser Kandidat mit Unterstützung von CDU und Unabhängigen um das Amt des Landrats des Landkreises Hildesheim. Im Interview spricht der Richter am Amtsgericht Hildesheim über seine Ziele und politischen Schwerpunkte.

keine politischen Schlagworte, sondern die Grundlage eines funktionierenden Gemeinwesens. Die Menschen müssen sich darauf verlassen können, dass der Staat funktioniert, Entscheidungen nachvollziehbar sind und Recht konsequent durchgesetzt wird.

Die Haushaltslage der öffentlichen Hand ist angespannt. Wie beurteilen Sie die enorme Zunahme der Verschuldung des Landkreises?

Wir müssen wieder lernen, mit dem Geld der Bürgerinnen und Bürger sorgfältig umzugehen. Noch 2021 hatte der Landkreis einen ausgeglichenen Haushalt. Heute reden wir zuletzt über eine jährliche Neuverschuldung von rund 90 Millionen Euro. Das ist eine Entwicklung, die mich besorgt. Deshalb müssen wir wieder klare Prioritäten setzen.

Welche Aufgaben haben für Sie Vorrang?

Der Landkreis muss sich auf seine Kernaufgaben konzentrieren: gute Schulen, eine Verwaltung,

die für die Menschen da ist, eine starke Wirtschaft, eine gute medizinische Versorgung und einen Rettungsdienst, auf den man sich jederzeit verlassen kann. Das sind die Themen, die den Alltag der Menschen bestimmen.

Gerade der Rettungsdienst bewegt viele Bürgerinnen und Bürger und ist Gegenstand vieler Diskussionen. Wie ordnen Sie die Situation ein?

Wer den Notruf wählt, darf keine Angst haben müssen, dass Hilfe zu spät kommt. Das gilt in der Stadt genauso wie in unseren Dörfern. Ein leistungsfähiger Rettungsdienst ist kein Luxus, sondern eine der wichtigsten Aufgaben des Landkreises. Hier werde ich mich persönlich für Verbesserungen und eine Sicherstellung der medizinischen Notfallversorgung einsetzen.

Sie sprechen häufig von Leistung und Verantwortung. Warum ist Ihnen das so wichtig?

Weil unser Landkreis von den Menschen lebt, die jeden Tag ihren Beitrag leisten. Von Familien,

Arbeitnehmern, Unternehmern, Landwirten und den vielen Ehrenamtlichen. Und auch unsere Rentnerinnen und Rentner verdienen großen Respekt. Sie haben gearbeitet, Familien großgezogen, Vereine getragen und unseren Wohlstand aufgebaut. Diese Lebensleistung verdient Anerkennung und Wertschätzung.

Sie fordern u.a. auch ein konsequentes Vorgehen gegen den Missbrauch staatlicher Leistungen. Was bedeutet das konkret und worin sehen Sie das Problem?

Ja. Unser Sozialstaat muss den Menschen helfen, die Unterstützung brauchen - das ist eine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig müssen wir Missbrauch konsequent verhindern. Jeder Euro, der zu Unrecht ausgegeben wird, fehlt dort, wo Hilfe wirklich gebraucht wird. Das ist eine Frage der Fairness. Hierüber müssen wir als Gesellschaft eine ehrliche Diskussion führen.

Sie werden von der CDU und von den Unabhängigen unterstützt. Wie verstehen Sie Ihre Rolle?

Ich freue mich über dieses Vertrauen. Ich selbst bin parteilos. Das sehe ich als Stärke. Ein Landrat sollte nicht in Parteigrenzen denken, sondern Brücken bauen. Entscheidend ist nicht, wer einen Vorschlag macht, sondern ob er gut für den Landkreis ist.

Was möchten Sie unseren Lesern zum Schluss mitgeben?

Ich verspreche keine Wunder. Die Aufgaben sind groß, und einfache Antworten gibt es nicht. Aber ich verspreche, mich mit ganzer Kraft dieser Aufgabe zu widmen.

Unsere Heimat liegt mir am Herzen. Sie steht vor großen Herausforderungen, aber ich bin überzeugt, dass wir sie gemeinsam meistern können. Dafür bitte ich Sie herzlich um Ihr Vertrauen.

Vielen Dank für das Interview, Herr Gedeon!

Gleitz Verlag

WENN schnelle Hilfe gefragt ist, DANN fragen Sie mich!



Vertretung
Christian Schäfer
Himmelsthürer Str. 61
31137 Hildesheim
Tel. 05121 64499
vghschaef@vgh.de

Finanzgruppe VGH fair versichert



Dein Garten. Mein Zuhause.

Ideen und Gartentipps:
www.NABU.de/gartenvielfalt



Vorhofflimmern – Was tun?

Jetzt die Broschüre kostenfrei bestellen:

Tel.: 069 955128-400
herzzstiftung.de/bestellung

STEIN
GRABMALGESTALTUNG
NATÜRLICH UND EWIG

STEINWOLF

HILDESHEIM | ALBERT-EINSTEIN-STR. 10
TEL. 0 51 21 - 13 25 93 | KONTAKT@STEINWOLF.DE

GLEITZ

www.gleitz-online.de

avacon

Energie. Immer. Überall.

avacon.de



Perfekt für Ihre Terrassenplanung:

TERRASSENDIELEN LIVE ERLEBEN

Auf unserem bewitterten Terrassendielen-Laufsteg testen Sie auf einer Länge von über 24 Meter verschiedene Terrassendielen unter echten Bedingungen: bei Sonne, Regen, Schnee.

Vergleichen Sie Holz-, Bambus-, WPC-, BPC- und Alu-Terrassendielen und keramische Terrassenplatten, wie sie sich bei Sonneneinstrahlung aufwärmen, bei Nässe anfühlen und wie rutschfest sie sind.



Bei Sonne, Regen oder Schnee testen.



Wärmeentwicklung verschiedener Dielen vergleichen.



Optik, Haptik und Rutschverhalten live erleben.

Terrassen-Laufsteg



Kostenloser Terrassen-Check



Fachhandel für Privat & Gewerbe
Holz Köster GmbH & Co. KG
Industriestr. 3 | 31180 Emmerke

Mo. – Fr. 7 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 13 Uhr

www.holzland-koester.de
Telefon 05121 9302-0

Böden und Türen

Wände und Decken

Garten und Terrasse

Platten und Bauholz

Dämmstoffe

Echtholztische und Möbel

Gartenmöbel und Deko

KOMM ZU **HolzLand KÖSTER**
Clever Bauen. Schöner Wohnen

Einladung zu unserer Hausmesse am 10. September 2026

NEOMERIS
CLINICAL SOLUTIONS

Direkt an der A7 / B1 in Hildesheim

WISSEN TEILEN III

- Der optimale Weg zum VE-Prozesswasser
- Zukunftsichere AEMPs
- Hochwertige Instrumente und Medizinprodukte
- Neueste Hygienestandards
- Daten Digitalität und Verfügbarkeit im Kontext einer nachhaltigen AEMP



Die Gebrüder Heyl Vertriebsgesellschaft lädt Sie herzlich zu unserer exklusiven Fachmesse für den medizinischen Bereich ein.

Unter dem Leitmotiv „Wissen teilen III“ erwarten Sie zukunftsweisende Einblicke in die moderne Sterilgutaufbereitung. Freuen Sie sich auf eine große Industrieausstellung, innovative Anlagentechnik live vor Ort und hervorragende Möglichkeiten zum fachlichen Netzwerken.

Nutzen Sie diesen Tag für den direkten Erfahrungsaustausch mit führenden Experten und namhaften Herstellern. Vertiefen Sie Ihr Fachwissen und entdecken Sie neue Praxislösungen für Ihren Klinik- und OP-Alltag. Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt.

Wir begrüßen u.a. Ärzte, Praxispersonal, Laborbedarfshändler, OP-Personal, AEMP Fachkräfte, ...

Jetzt informieren und anmelden!

Gebrüder Heyl Vertriebsgesellschaft
für innovative Wasseraufbereitung mbH

Max-Planck-Str. 16
D-31135 Hildesheim
Tel.: +49(0) 5121 7609-0

eMail: seminare@heylnemeris.de
www.ve-prozesswasseraufbereitung.com
www.heylnemeris.com



Melden Sie sich gern
zum Besuch unserer
Hausmesse an.



Hier geht es zur
Homepage.

Fachvorträge von Experten aus dem klinischen Umfeld



Feierliche Übergabe im Helios-Klinikum Hildesheim:

GRIZZLYS-Banner bringt stolze Summe von 1.000 Euro für Clinic-Clowns

Hildesheim. Die Versteigerung eines ganz besonderen Fanartikels brachte nicht nur Volleyball-begeisterte zusammen, sondern setzte auch ein starkes Zeichen für soziales Engagement.

Ein von allen Spielern der Helios GRIZZLYS Giesen unterschriebenes Banner wurde zugunsten der Clinic Clowns Hannover e.V. versteigert – mit einem Spendenerlös von insgesamt 1.000 Euro.

Hinter dem Banner steckt eine besondere Geschichte – und vor allem zwei besondere Fans: Iris und Ralf Köster. Bei Heimspielen trifft man sie stets in der Hildesheimer Sparkassen-Arena. Doch auch wenn die GRIZZLYS in der 1. Volleyball-Bundesliga auswärts in Warnemünde, Friedrichshafen oder Berlin antreten, sind die Kösters meist nicht weit. Über die Jahre haben sich die leidenschaftlichen Anhänger zu bekannten Gesichtern bei den Auswärtsspielen der Giesener entwickelt.

Mit Beginn der Saison 2025/26 kam schließlich das im Mittelpunkt stehende 100 x 100 Zentimeter große GRIZZLYS-Banner hinzu, das bei den zahlreichen Auswärtsspielen gut sichtbar für die Besucher in der Halle, aber auch für die Daheimgebliebenen an den Bildschirmen zu sehen ist. Am Ende der Saison legten die Kösters beeindruckende 8.700 Kilometer zurück.

„Es ist schön zu sehen, dass unser Banner am Ende nicht nur



Bei der Bannerübergabe gab es ausnahmslos strahlende Gesichter. Von links: Maren Kohrs, Socke, Mina, Sascha Kucera, Marion Puchmüller, Ralf Köster, Oliver Kroll, Petronella und Karl-Heinz Gleitz. Fotos: Julia-Aline Bartelt

die GRIZZLYS durch Deutschland begleitet hat, sondern jetzt auch noch etwas Gutes bewirken kann“, freut sich Ralf Köster.

Nun wurde genau dieses Banner mit Unterstützung der Medien des Gleitz Verlages für den guten Zweck versteigert. Den Zuschlag erhielt mit der Ambulanten Krankenpflege Kohrs aus Nettlingen gleichzeitig ein Sponsor der GRIZZLYS. Inhaberin Marion Puchmüller nahm das Banner in Begleitung ihrer Schwiegertochter Maren Kohrs sowie Enkeltochter Mina entgegen. Sie spendeten 500 Euro für den guten Zweck.

„Die GRIZZLYS begleiten wir seit der letzten Saison mit großer Begeisterung. Dass wir mit dem Banner gleichzeitig die wichtige Arbeit der Clinic-Clowns unterstützen können, war für uns eine Herzensangelegenheit“, betonte Marion Puchmüller.

Zusätzliche Unterstützung kam vom Gleitz Verlag: Die langjährigen GRIZZLYS-Sponsoren und Förderer der Clinic-Clowns, Karl-Heinz Gleitz und Oliver Kroll, erhöhten die Spendensumme mit weiteren 500 Euro auf insgesamt 1.000 Euro.

Die feierliche Spenden- und Bannerübergabe fand nun vor



Die Clownninnen Petronella und Socke bedankten sich mit einem lustigen Ständchen für die Spende.

dem Helios Klinikum in Hildesheim statt. Mit dabei war neben Initiator Ralf Köster auch GRIZZLYS- und HELIOS-Geschäftsführer Sascha Kucera. Für einen ganz besonderen Moment sorgten zudem die Clownninnen Socke und Petronella, die sich spontan mit einem musikalischen Ständchen für die Unterstützung ihrer wichtigen Arbeit bedankten.

Die Aktion zeigt eindrucksvoll, wie Sport, Fanleidenschaft und soziales Engagement Menschen verbinden können – weit über das Spielfeld hinaus

Oliver Kroll

Auf dem Theatervorplatz des tfn:

Open Air-Event zum Spielzeitstart

Hildesheim. Vom 21. August bis zum 5. September zeigt das theater für niedersachsen in Hildesheim die Operette „Eine Frau, die weiß, was sie will“ als amüsantes Zwei-Personen-Musiktheater auf dem Theatervorplatz – für vergnügliche Spätsommerabende.

Manon Cavallini weiß, was sie will – und wenn die berühmte Sängerin etwas will, bekommt sie es auch. Nicht weniger als sechs ihrer ehemaligen Gatten oder Liebhaber lernen wir im Verlauf der Operette kennen. Zurzeit hat sie einen jungen Verehrer, Raoul. In diesen ist auch die junge Lucy verliebt; sie bittet Manon, ihr zuliebe auf den begehrten Junggesellen zu verzichten. Was Lucy nicht wissen kann (und auch nicht soll): Manon ist ihre Mutter, und als solche zieht sie nun sämtliche Stricken, um die Tochter glücklich zu machen – ohne dabei selbst zu kurz zu kommen.

In dem 1932 geschriebenen Stück geht Oscar Straus („Hochzeit in Hollywood“, „Die Perlen der Cleopatra“) neue Wege: Die wie in einer rasanten Sprechkomödie geschliffenen Dialoge wechseln mit Musiknummern ab, die ganz am Puls der Zeit sind: Tango, Pasodoble, Jazzeinflüsse, nur gelegentlich noch – fürs große Gefühl – ein Walzer ... und Nummern mit Chansonqualitäten wie

das berühmt gewordene „Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben“. Mit der (auch in erotischer Hinsicht) selbstbestimmten, geistreichen Titelheldin und seiner stilistisch besonders vielseitigen Partitur hat Straus hier eine Hymne auf die frivol-liberale Zwischenkriegszeit geschrieben, die sich bald nach der Uraufführung als ihr Abgesang herausstellte. Der Clou der Inszenierung: Mit viel Witz, großer Spielfreude und verblüffender Wandlungsfähigkeit übernehmen Neele Kramer und Julian Rohde alle 18 Rollen, die mit großem Einfallsreichtum und Tempo von Regisseur Joerg Steve Mohr („Warten auf’n Bus“) in Szene gesetzt werden. Die musikalische Leitung liegt bei Sergei Kiselev, der auch am Klavier sitzen wird. Bühne und Kostüme wurden von Patrizia Bitterich entworfen.

Das sind die Termine: Fr., 21.8., 19 Uhr; Sa., 22.8., 19 Uhr; So., 23.8., 19 Uhr; Do., 27.8., 19 Uhr; Fr., 28.8., 19 Uhr; Sa., 29.8., 19 Uhr; So., 30.8., 16 Uhr; Do., 3.9., 19 Uhr; Fr., 4.9., 19 Uhr und Sa., 5.9., 19 Uhr.

Tickets sind an allen bekannten Reservix-Vorverkauf-Stellen und online unter www.mein-theater.live erhältlich und nach der Sommerpause des tfn wieder ab dem 10. August im Service-Center (Theaterstraße 6, 31141 Hildesheim).

Eva Zink

GLEITZ

www.gleitz-online.de

RECHT AUF ORDNUNG.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 13.09.2026 entscheiden Sie über die Zukunft unseres Landkreises. Ich kandidiere als Landrat und bitte Sie herzlich um Ihr Vertrauen. Beruflich bin ich als Richter in Hildesheim tätig. Privat bin ich verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Viele Menschen in unserem Landkreis sind mit zahlreichen politischen Entscheidungen und der gesellschaftlichen Entwicklung der letzten Jahre unzufrieden.

Sie erwarten zu Recht, dass Probleme ehrlich benannt, klare Regeln eingehalten und Entscheidungen verantwortungsvoll getroffen werden. Dafür stehe ich!

Als Richter und parteiunabhängiger Kandidat für das Amt des Landrats möchte ich unseren Landkreis mit einer fachlich starken, ideologiefreien Verwaltung und einem klaren Kurs gestalten.

Ihr Christopher Gedeon

Politische Anzeige zur Kommunalwahl 2026 • Die Anzeige wird finanziert durch: Kreisverband CDU Hildesheim • V.i.S.d.P. Christopher Gedeon, c/o CDU Hildesheim, Bahnhofsallee 28, 31134 Hildesheim, team.landrat@hildesheim2026.de • Transparenzhinweis: christophergedeon.de/transparenz oder <https://www.gleitz-online.de/images/ttpa/2607-christopher-gedeon.pdf>

LANDRAT.

GEDEON.

Ihre Stimme
am 13.09.

Hier mehr erfahren:
christophergedeon.de



Als eine der ersten Kliniken Deutschlands im Kampf gegen Lungenkrebs: Neue Robotik-Technik im Einsatz am Helios Klinikum Hildesheim

Wenn Lungenkrebs entsteht, verursacht er meist keine Symptome und wird daher häufig erst spät erkannt. Doch je früher Lungenkrebs erkannt wird, desto besser sind die Behandlungschancen. Starke und langjährige Raucherinnen und Raucher als Hochrisikogruppe können sich seit April 2026 in einem Screening untersuchen lassen. Neuste Technik revolutioniert jetzt die Untersuchung bei Verdacht auf Lungenkrebs und ermöglicht Ärztinnen und Ärzten eine hochpräzise Diagnose – ein Durchbruch in der Früherkennung einer der tödlichsten Krebserkrankungen. Als eine der wenigen Kliniken in Deutschland setzt das Helios Klinikum Hildesheim nun auf das innovative roboterassistierte Bronchoskopie-System Ion zur Abklärung.

Lungenkrebs: Häufig unentdeckt – häufig tödlich

Lungenkrebs ist in Deutschland die häufigste krebserkrankungsbedingte Todesursache. Rund 45.000 Menschen sterben jährlich an den Folgen der Erkrankung. „Das Tückische an Lungenkrebs ist, dass er in der Anfangsphase fast keine Beschwerden verursacht. Betroffene nehmen oft über einen längeren Zeitraum keine Symptome wahr. Genau deshalb entdecken wir Tumore meistens erst viel zu spät – zu einem Zeitpunkt, an dem sich bereits Metastasen gebildet haben und wir leider keine Heilung mehr anbieten können“, erläutert Wolfram Meister, Chefarzt der Klinik für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin am Helios Klinikum Hildesheim. Der Thoraxonkologe betont: „Mit dieser Technologie bricht ein neues Zeitalter in der Lungenmedizin an. Dank des innovativen Systems kommen wir jetzt erstmals an winzig kleine, millimetergroße Rundherde heran, die tief im Lungengewebe versteckt sind. Das bedeutet für unsere Patientinnen und Patienten: Wir können viel früher für Klarheit sorgen und dadurch die Chance auf eine Heilung verbessern.“

Navigieren durch die Lunge

Das Ion Endoluminalsystem ist ein roboterassistiertes Bronchoskopie-System für die endoskopische Lungenspiegelung. Vor dem Eingriff erstellt ein Computertomograph ein detailliertes 3D-Bild der Lunge. Die Software des Systems erzeugt daraus einen „digitalen Zwilling“ der Atemwege und berechnet den sichersten Weg zur verdächtigen Stelle – vergleichbar mit einem Auto-Navigationssystem.

Kombination aus Robotik, Bildgebung und interdisziplinärer Expertise

Unter Narkose wird ein ultradünner, hochflexibler Katheter mit Sensor und Kamera über einen Beatmungsschlauch in die Bronchien eingeführt. Mithilfe einer



Fotos: Marc Vorwerk | Helios

Revolution in der Lungenmedizin: Robotik-System verbessert die Früherkennung von Lungenkrebs.

Steuerungskonsole wird der Katheter zu den Rundherden navigiert. Während des Eingriffs wird die Zielposition zusätzlich mit einem hochmodernen, sogenannten Cone-Beam-CT-Scan überprüft. So ist eine millimetergenaue Probenentnahme möglich.

Neuheit in Deutschland

Das Helios Klinikum Hildesheim ist eine der wenigen Kliniken in Deutschland, die das Robotik-System bereits in der regulären Patientenversorgung einsetzen. „Das System ist sehr genau und das Komplikationsrisiko ist niedriger als bei bisherigen Verfahren. In einer Sitzung können mehrere Herde abgeklärt werden“, erläutert Dr. Mahyar Lavae-Mokhtari, Chefarzt der Klinik für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin.

Der direkte Weg zur Hightech-Therapie: schnell und individuell

Bestätigt sich nach dem Eingriff mit dem Ion-System der Verdacht auf ein Bronchiolalkarzinom, profitieren Patienten von einer lückenlosen therapeutischen Kette im Haus. Die Lungenfachärztinnen und -ärzte, Thoraxchirurgen, Onkologinnen und Radiologen legen im interdisziplinären Tumorboard rasch eine individuelle Strategie fest. Sollte eine Operation notwendig sein, steht das nächste robotische Verfahren bereit: die minimalinvasive Tumorentfernung mittels des DaVinci-Operationssystems. Diese Kombination aus robotergestützter

Diagnostik (Ion) und hochpräziser robotischer OP (DaVinci) hebt die Patientenversorgung auf ein neues Niveau.

Früherkennung ab 2026 – Lungenkrebscreening wird Gesetz

Lungenkrebs tritt besonders häufig bei Menschen mit langjährigem und starkem Zigarettenkonsum auf. In Deutschland haben nun aktive und ehemalige Raucherinnen und Raucher im Alter von 50 bis 75 Jahren, die mindestens 25 Jahre stark geraucht haben, ab dem 1. April 2026 Anspruch auf ein präventives Lungenkrebscreening. „Mit der Lungenkrebs-Früherkennung werden wir sehr viele unklare Rundherde entdecken“, sagt Meister. Sein Rat: „Ein verdächtiger Befund muss abgeklärt werden und hierfür braucht es die richtige Expertise. Deshalb gehört ein auffälliger Befund sofort in die Hände eines Zentrums für Lungenkrebs. Die Kombination aus jahrelanger Erfahrung, interprofessionellem Team und modernster Medizintechnik sichert den Patienten dort die präziseste Diagnose und Behandlung.“

Investition in die Zukunft der Region

Auch die Klinikgeschäftsführung sieht in dieser neuen Medizintechnik ein klares Signal für den Standort und das Cluster. Der Klinikgeschäftsführer betont den Stellenwert der neuen Technologie: „Unser Anspruch ist es, den Menschen in der Region

Medizin auf universitärem Niveau und nach neuesten wissenschaftlichen Standards anzubieten. Die Investition in das roboterassistierte Bronchoskopie-System und der Ausbau unseres Robotik-Clusters zeigen eindrucksvoll, wie moderne, vernetzte Gesundheitsversorgung aussieht. Durch die Kombination von Ion und DaVinci bieten wir unseren Patientinnen und Patienten von der ersten millimetergenauen Diagnose bis zur schonenden High-Tech-Schnitt-OP alles aus einer Hand – das rettet im Ernstfall Leben.“

Mehr Informationen unter:
www.helios-gesundheit.de/hildesheim



Hightech-Offensive in der Diagnostik an den Helios Lungenkrebszentren in Berlin und Wiesbaden mit dem roboterassistierten Bronchoskopie-System Ion.